

Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn

Bestand B 2

947

Kreisarchiv Stormarn B2

Auf Ihren Antrag vom 11.10.47 erhalten Sie beiliegend
die Bescheinigung des Kreis+sonderhilfesausschusses von
10.11.47 betreffs Anerkennung als politisch geschädiger
zwecke besonderer Verwandlung in wohnrechtlicher Hinsicht.
In Ihrer Angelegenheit bei der Reichsbahn Lübeck
ist ein Schreiben von hier aus an den Herrn Werkdirektor
der Reichsbahn, ausbesserungswerke, Lübeck, ergangen.
In der Anlage erhalten Sie die eingereichten Un-
terlagen zur Entlastung zurück.

V.L.-74/413 - Rg./Re. E.E. Bad Oldesloe, den 17.11.1947

Herrn
Friedrich Westphal
Heinzel
Paul v. Schenckichstr. 3

~~verschwiegen~~
~~verschwiegen~~
~~verschwiegen~~
~~verschwiegen~~
~~verschwiegen~~

Auf Ihren Antrag vom 11.10.47 erhalten Sie beiliegend
die Bescheinigung des Kreis-Sonderhilfesausschusses von
10.11.47 betreffs Anerkennung als politisch geschädiger
Zwecks besonderer Verwendung in wohnrechtlicher Hinsicht.
In Ihrer Angelegenheit bei der Reichsbahn Lübeck
ist ein Schreiben von hier aus an den Herrn Werkdirektor
der Reichsbahn, Ausbesserungswerke, Lübeck, ergangen.
In der Anlage erhalten Sie die eingereichten Un-
terlagen zur Entlastung zurück.

Im Auftrage:

Kreisarchiv Stormarn B2

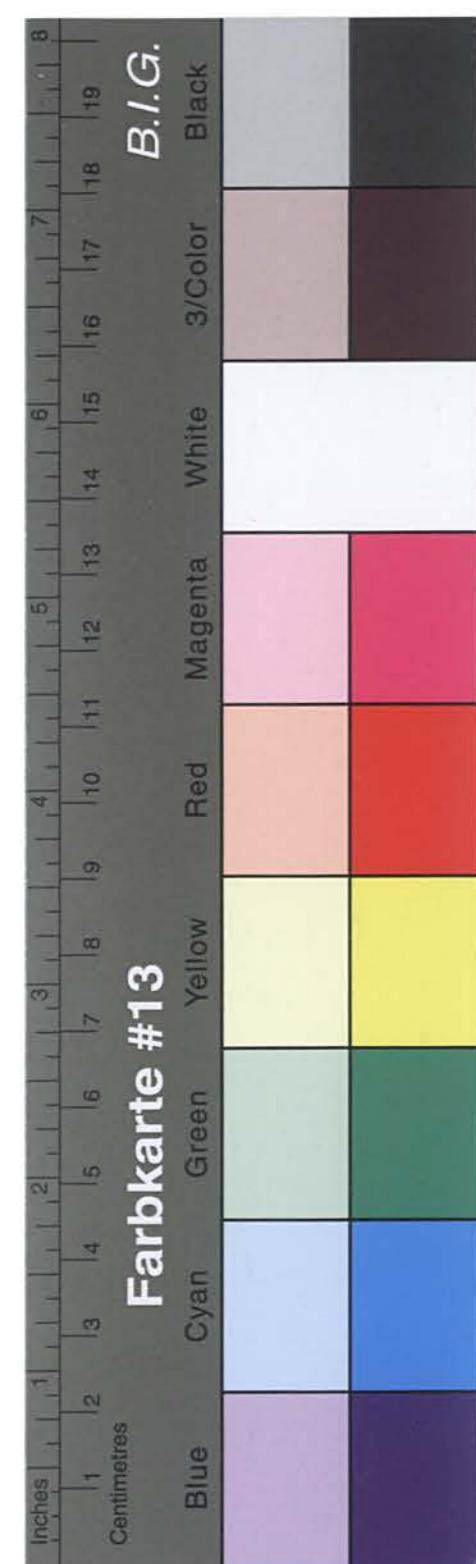
- 4/413 - Rg./Re. Bad Oldesloe, den. 17.11.47

Freu
Lilly Groth
Witznau
Post Trittau

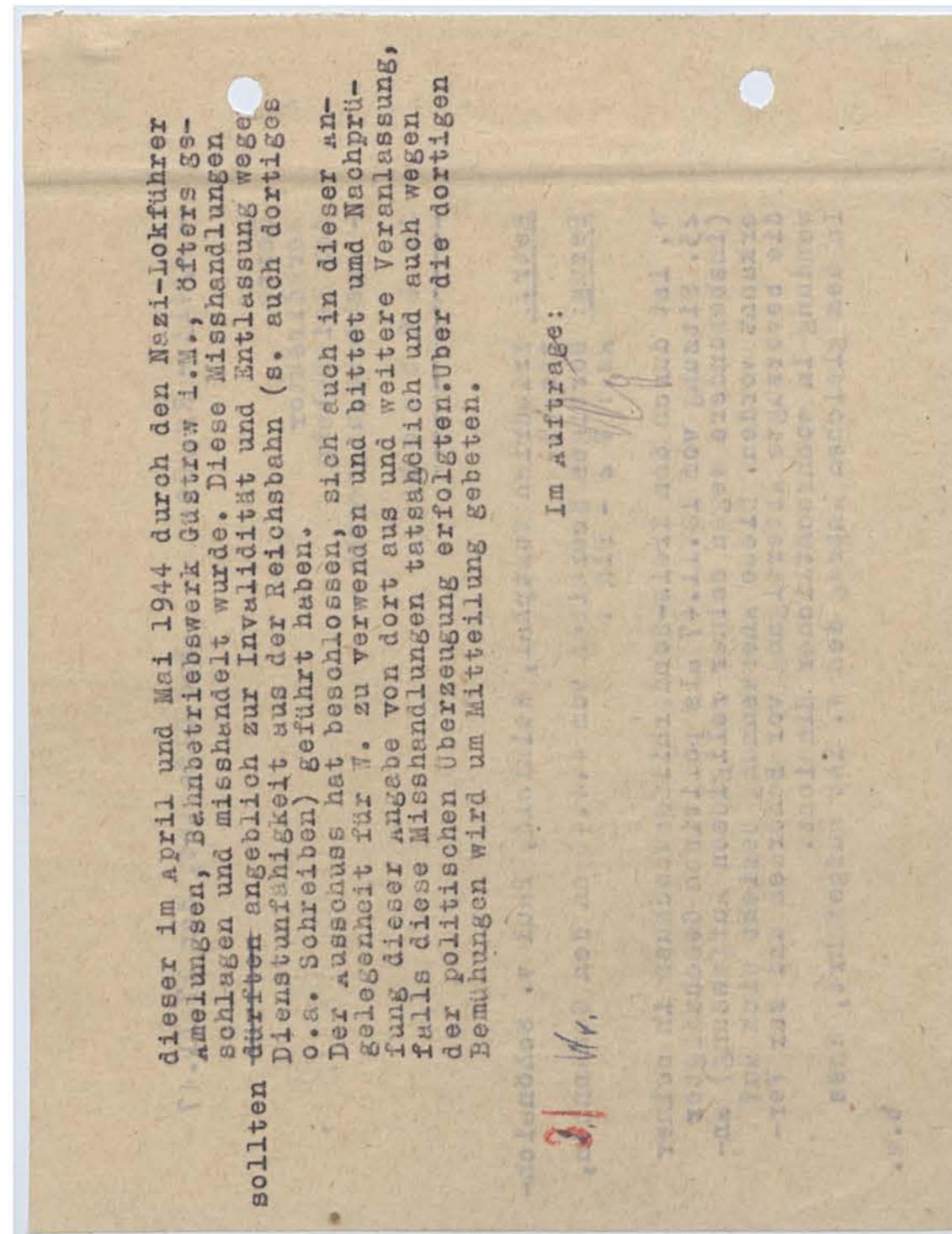
ausgabe vom 23.10.41 betreifis Anerkennung als politisch Geschädigt

b.z.z.b. 1946-1947 zu Wiederaufbau
A.Z.: V - Pld. •

W. ist durch den Kreis-Sonderhilfesausschuss in seiner
23. Sitzung vom 10.11.47 als politisch Geschädigter
(insbesondere wegen seiner religiösen Auffassung) an-
erkannt worden. Diese Anerkennung bezieht sich auf
die bevorzugte Abfertigung vor Behörden und zur Ver-
wendung in wohnrechtlicher Hinsicht.
In dem gleichen Antrag des W. ist aufgeführt, dass,



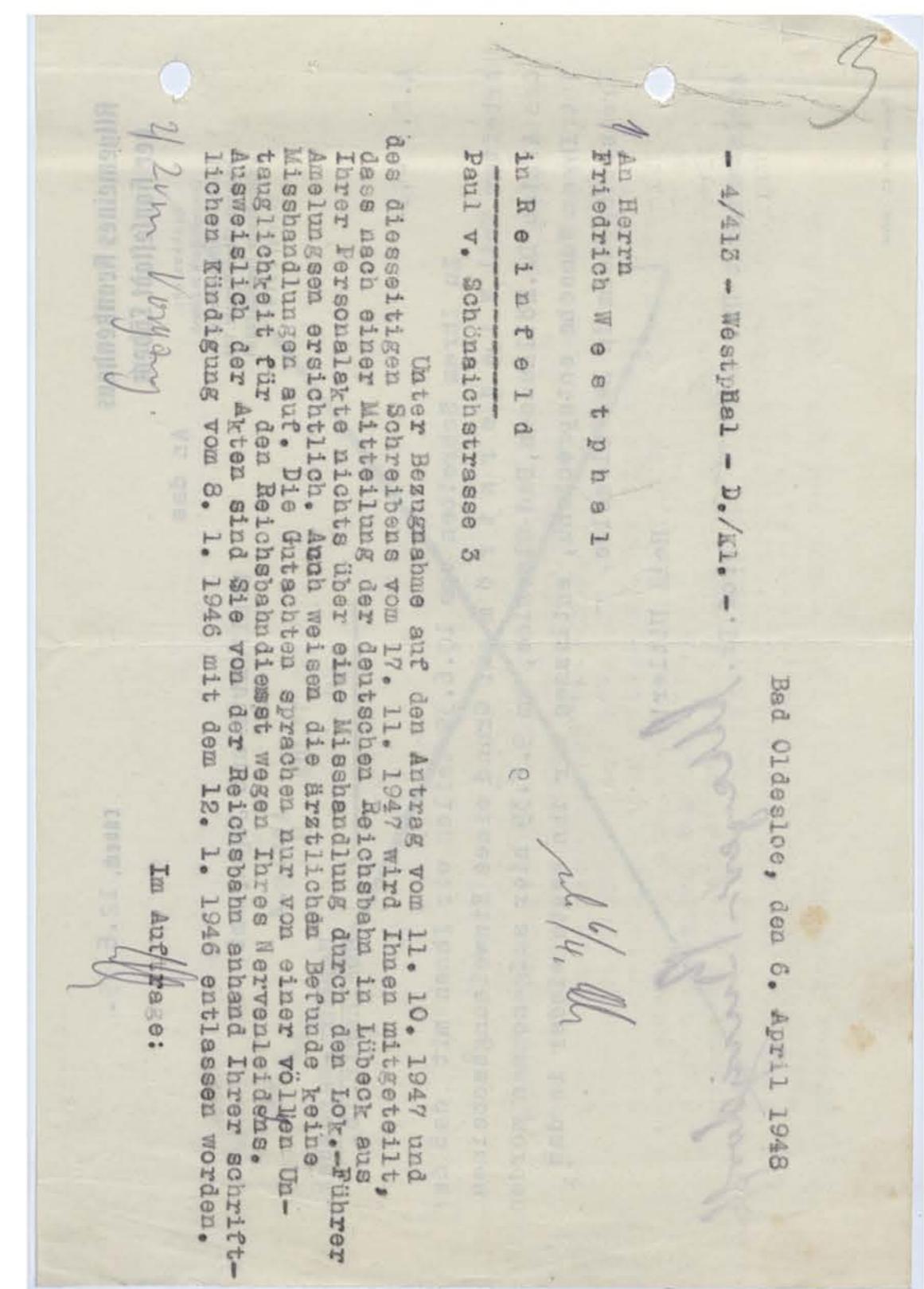
Kreisarchiv Stormarn B2



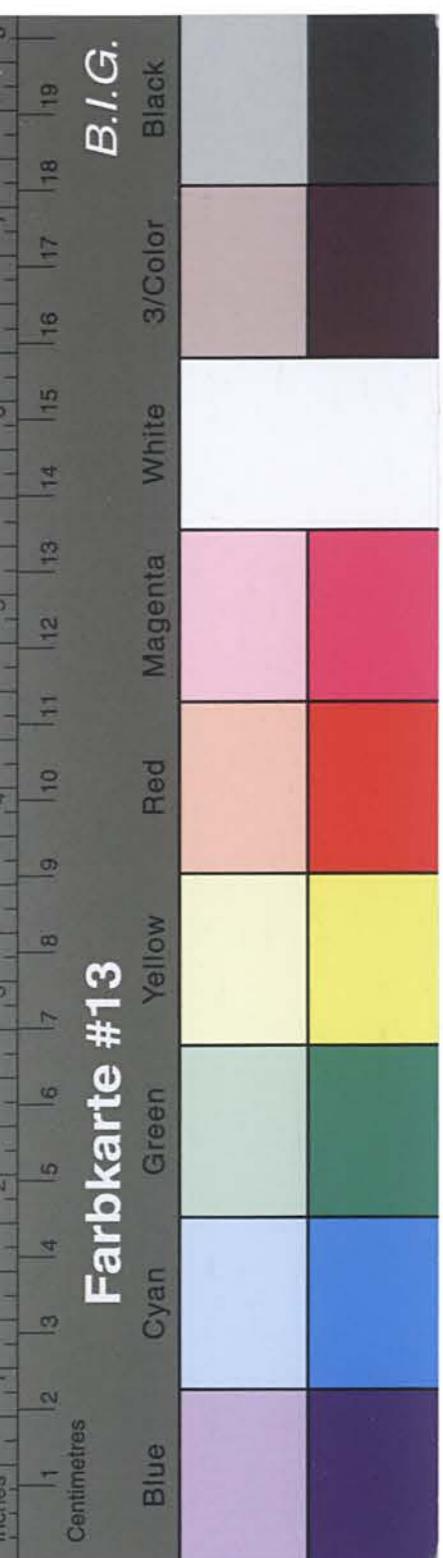
Im Auftrage:

[Signature]

verschenkt am Samstag den 11.10.1947
Zur Dokumentation des Zweiten Weltkrieges
der Deutschen Reichsbahn
in der Ausstellung
"Die Deutsche Reichsbahn im Zweiten Weltkrieg"
im Deutschen Reichsmuseum
in Berlin-Tiergarten.
Von 1945 bis 1949
ausgestellt.



Kreisarchiv Stommeln B2



**Allgemeines Frankenhaus
der Hansestadt Lübeck**

Lübeck, 12.6.39.

An das

Bankkonten:

Commerzbank in Lübeck
Bank der Deutschen Arbeit A.-G.
Jugendliche Lübeck, Runggstr. 108
Postbankkontos: Frankenbau 6664
Scheckf. 25161

Wohlfahrts- und Jugendamt,
4. Juli Abteil. 4,
Hamburg-Wandsbek.
Goethestr. 1b.

A.Z.: -41-

Zu Ihrem Schreiben vom 10.6.39 teilen wir Ihnen mit, daß der Arbeiter Emil Wiederschröder auf Grund eines Einweisungsscheines des Arztes Dr. Möllhausen, Bad Oldesloe, am 9.6.39 hier aufgenommen worden ist. Ihrem Wunsche entsprechend, entlassen wir ihn heute wieder in das Kreispflegeheim in Bad Oldesloe.

Heil Hitler!

Assistenzarzt Dr. *Häuer*, Prof.Dr. *Wegener-Busendorff*

Form. 18, k. 37. - 30000

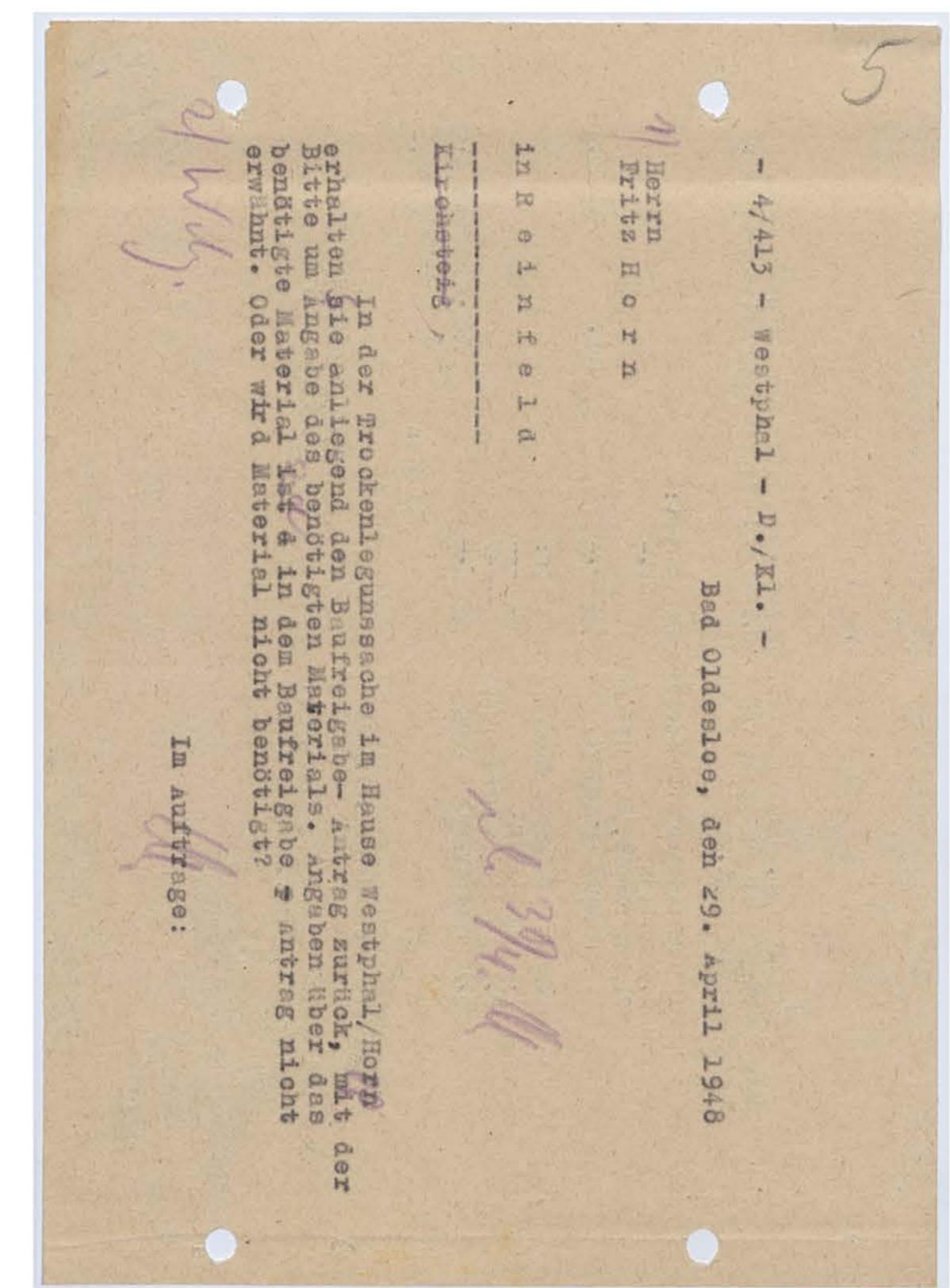
Landratsamt
Bad Oldesloe
19 APR 1948

4
Künzfeld, 16. April 1948
Um die Amtl. Stellen für gebürtige
Mindergeschäftigkeit
Familienfürsorgeamt Bad Oldesloe.

Lehr. Ich Antrag vom 4.2.48 auf
Gewährung der Werkzeug bringt dem
bisherigen Aufenthaltsdauer mind. 10 Monate
zumindest benötigt ich Gewährung der
Mutterhalbjahr, was für einen Unter-
nahmen Leitungspersonal Fritz Horn, Künzfeld,
im Antrag aufgeführt mindestens.
Gefangenschaftsmögl.
Martha Hopp.

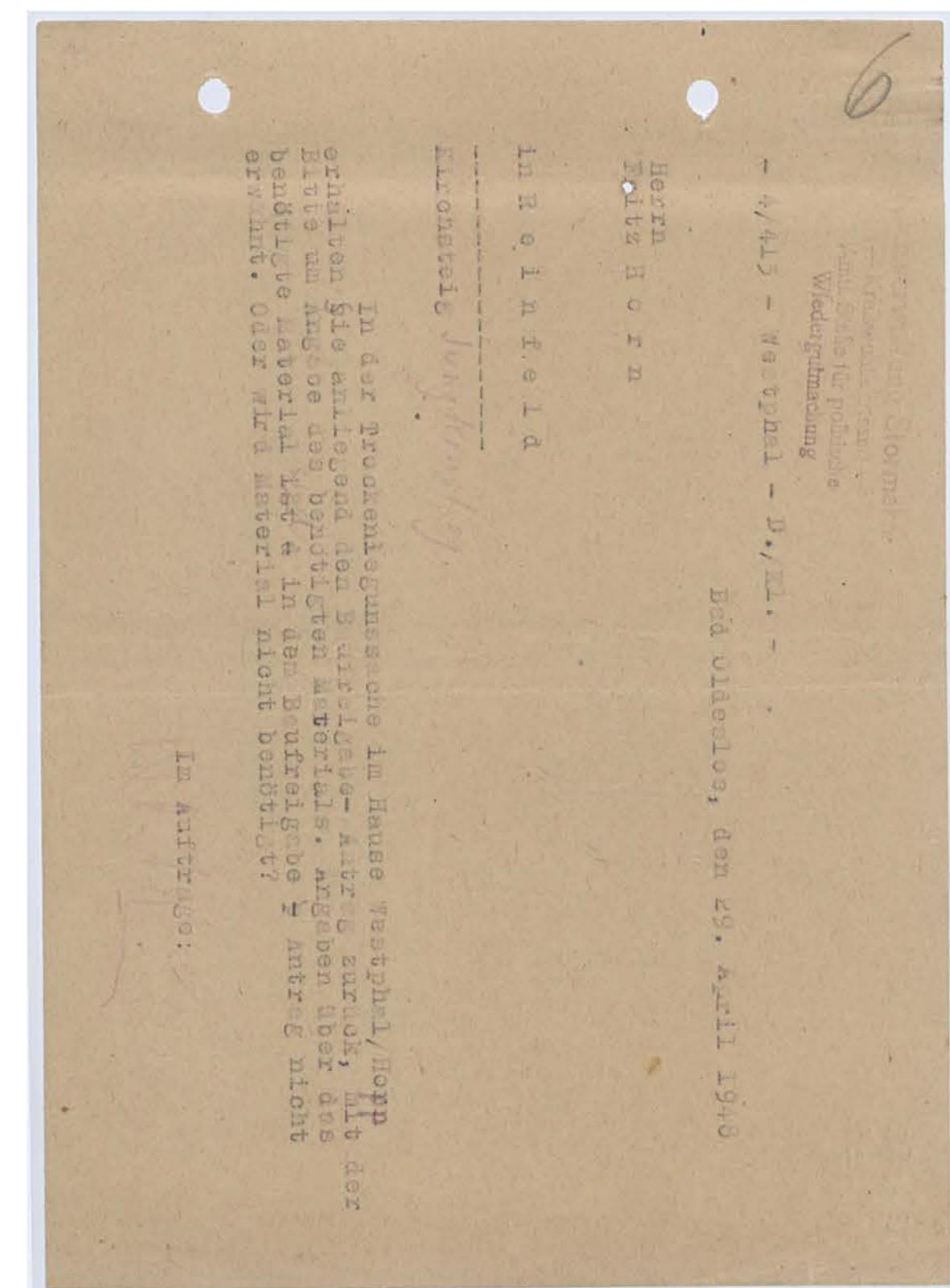
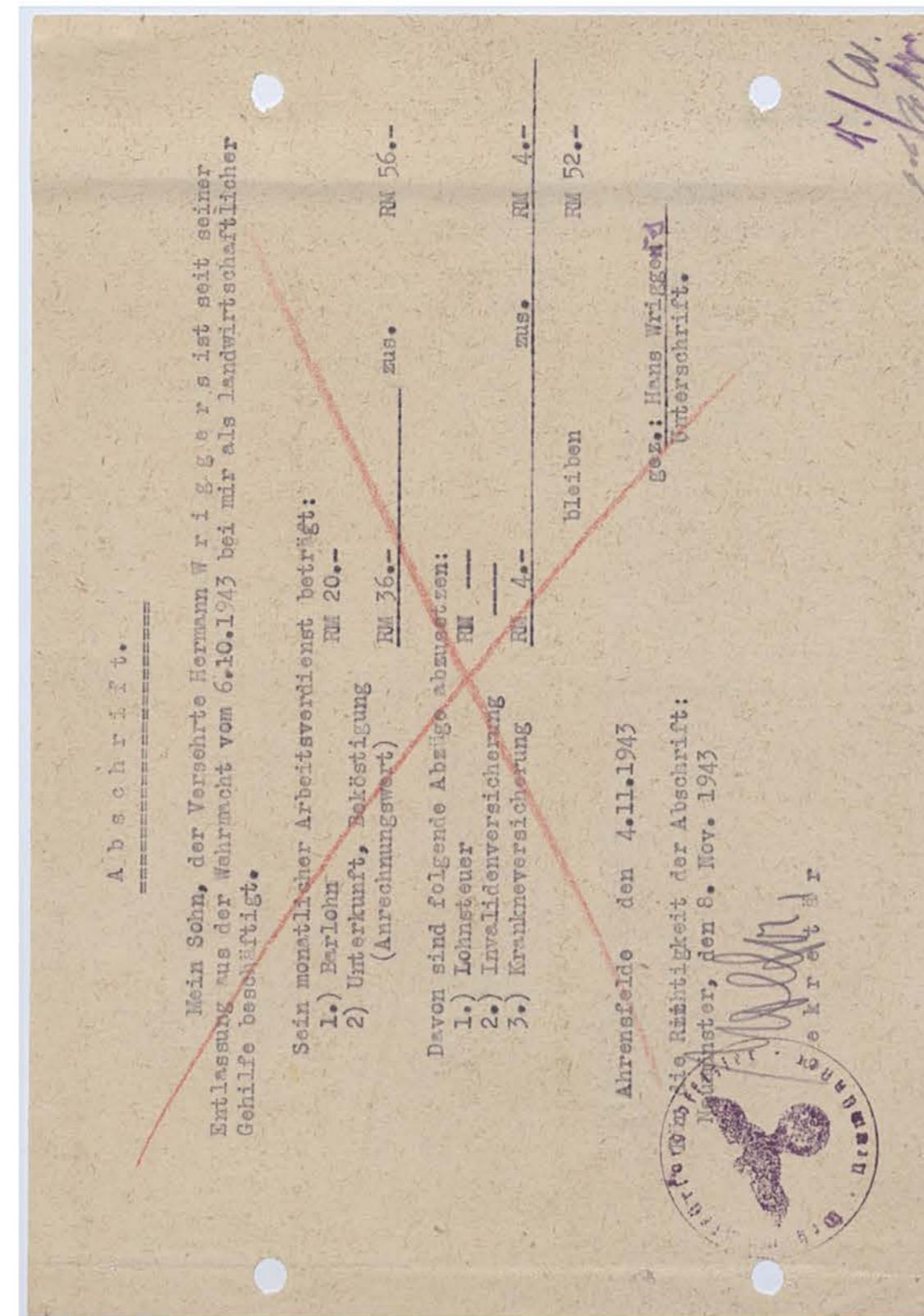
Kreisarchiv Stormarn B2

Inches Centimeters	Farbkarte #13							B.I.G.
	Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	
1 1/2								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								
15								
16								
17								
18								
19								
20								



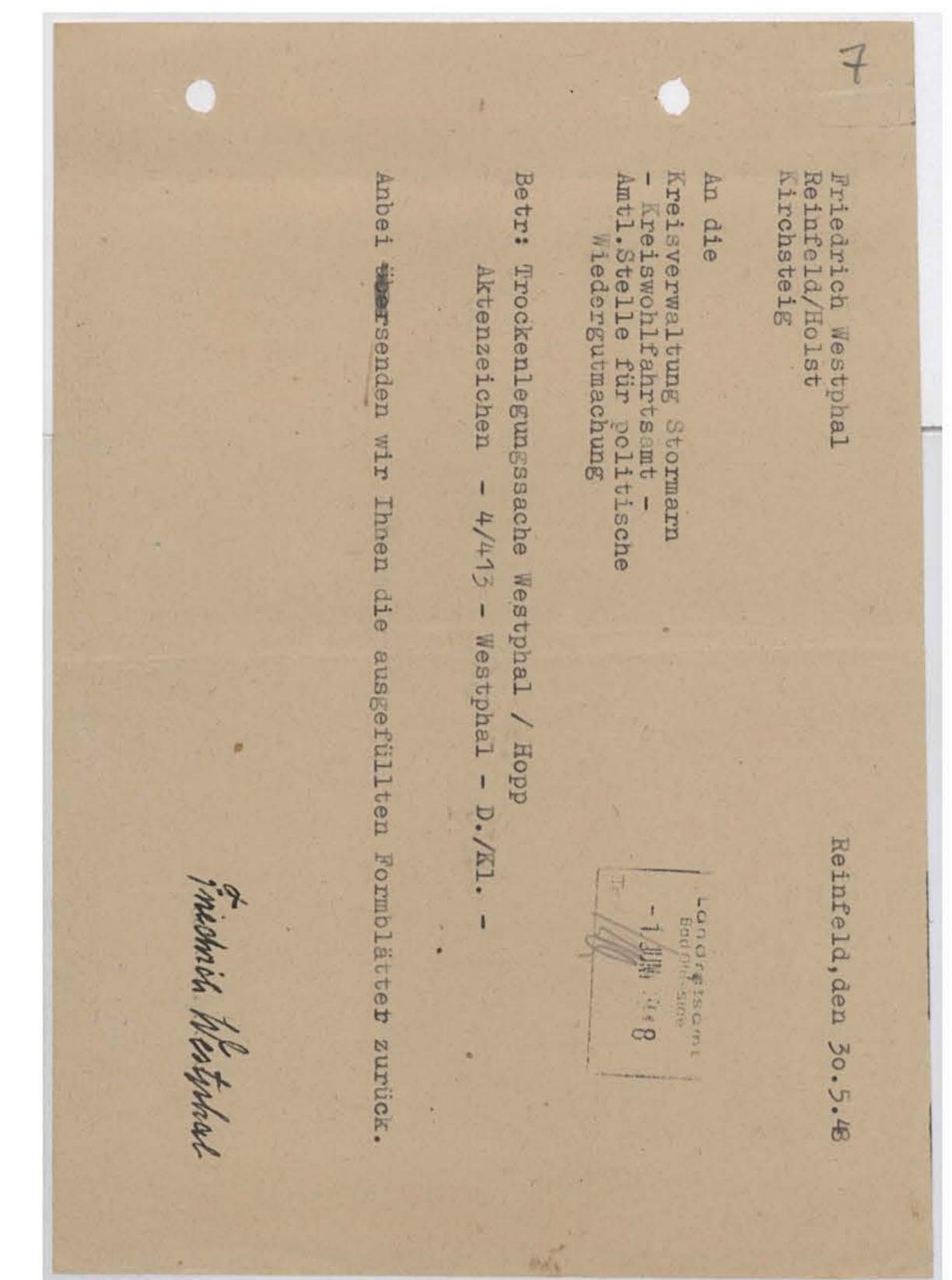
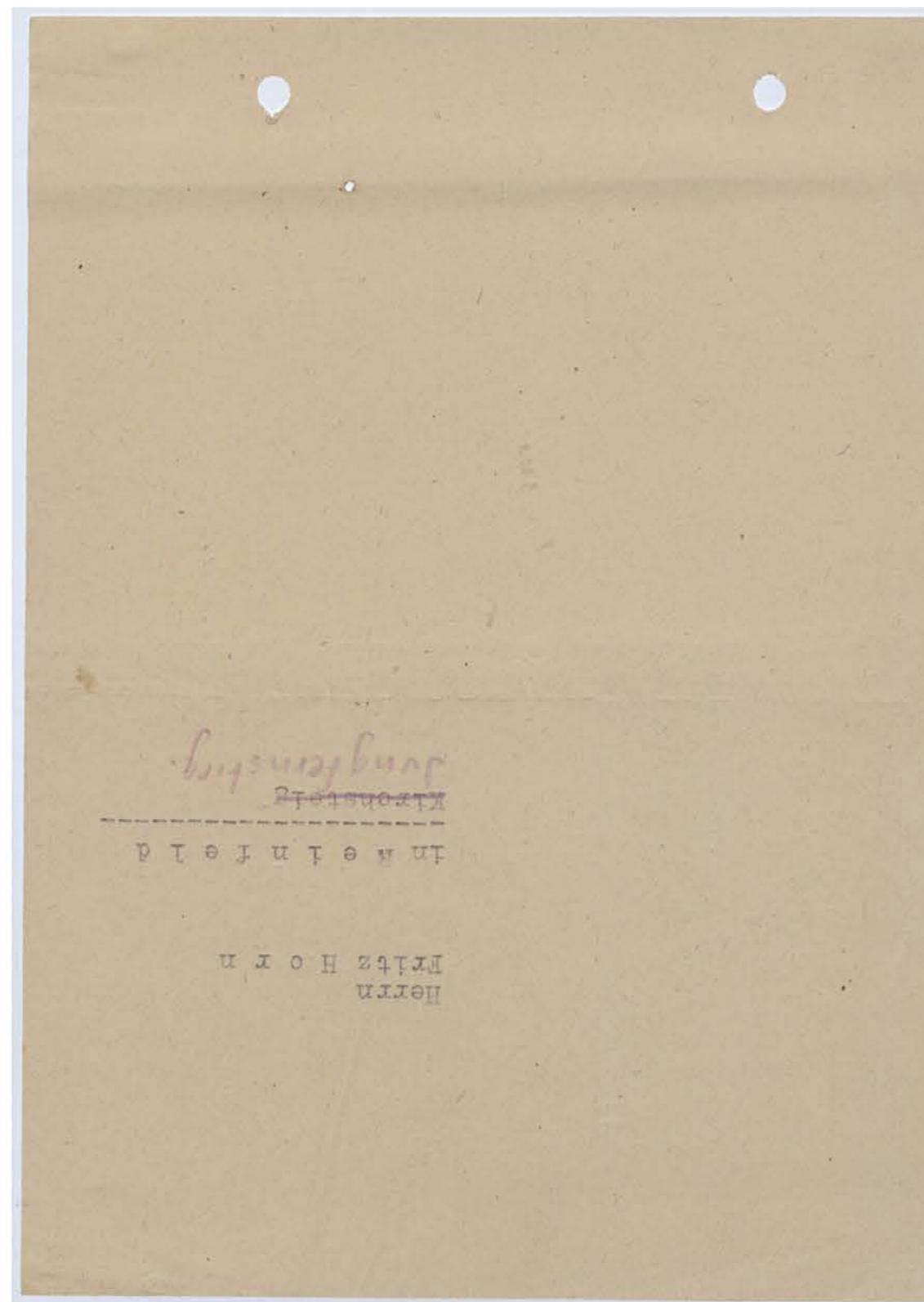


Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2

Farbkarte #13	
Inches	Centimeters
1	2,54
2	5,08
3	7,62
4	10,16
5	12,70
6	15,24
7	17,78
8	20,32
9	22,86
10	25,40
11	27,94
12	30,48
13	33,02
14	35,56
15	38,10
16	40,64
17	43,18
18	45,72
19	48,26
20	50,80

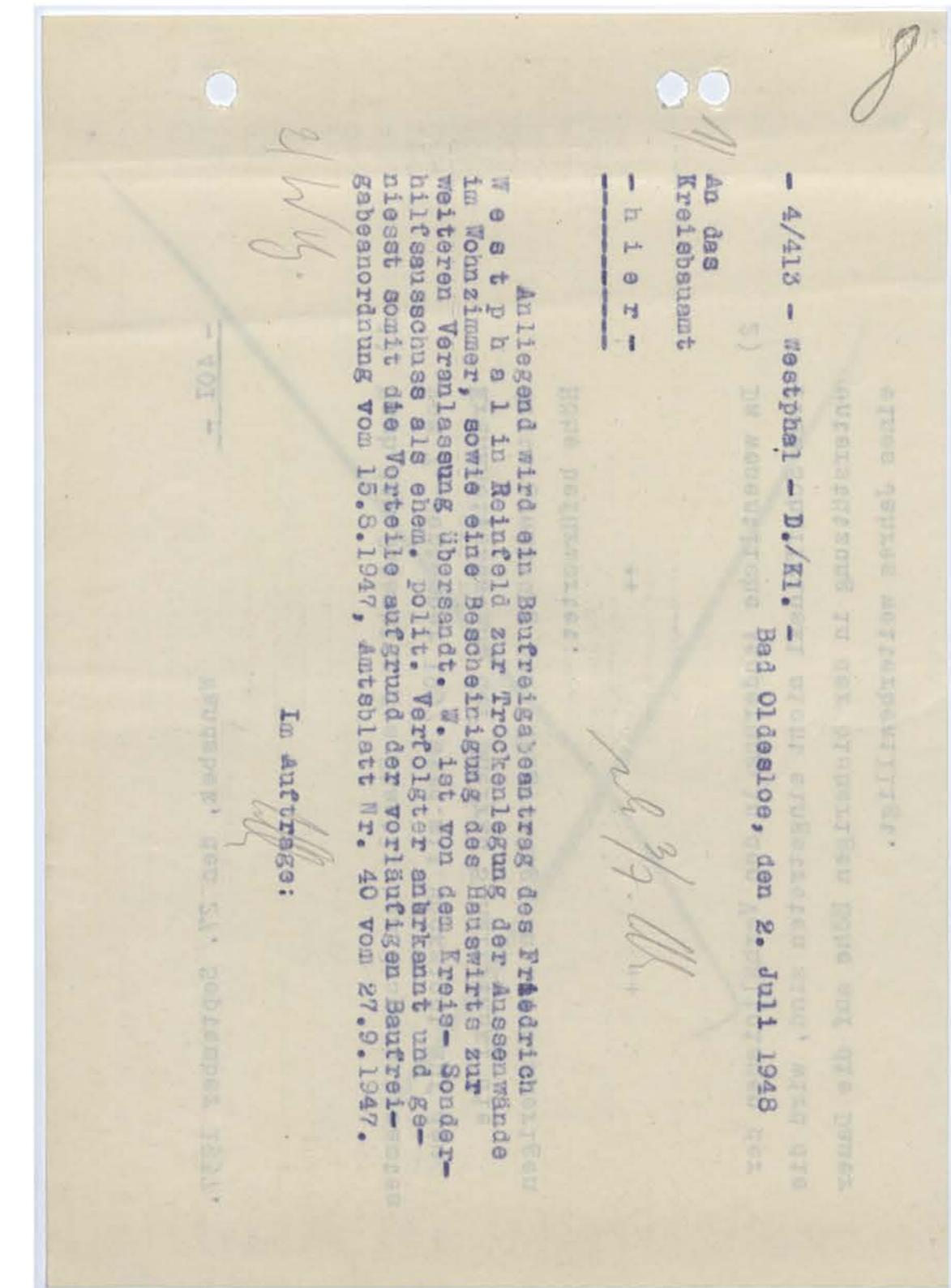


Betr: Trockenlegungssache Westphal / Hopp
Aktenzeichen - 4/413 - Westphal - D./Kl. -
Anbei ~~versenden~~ wir Ihnen die ausgefüllten Formblätter zurück.

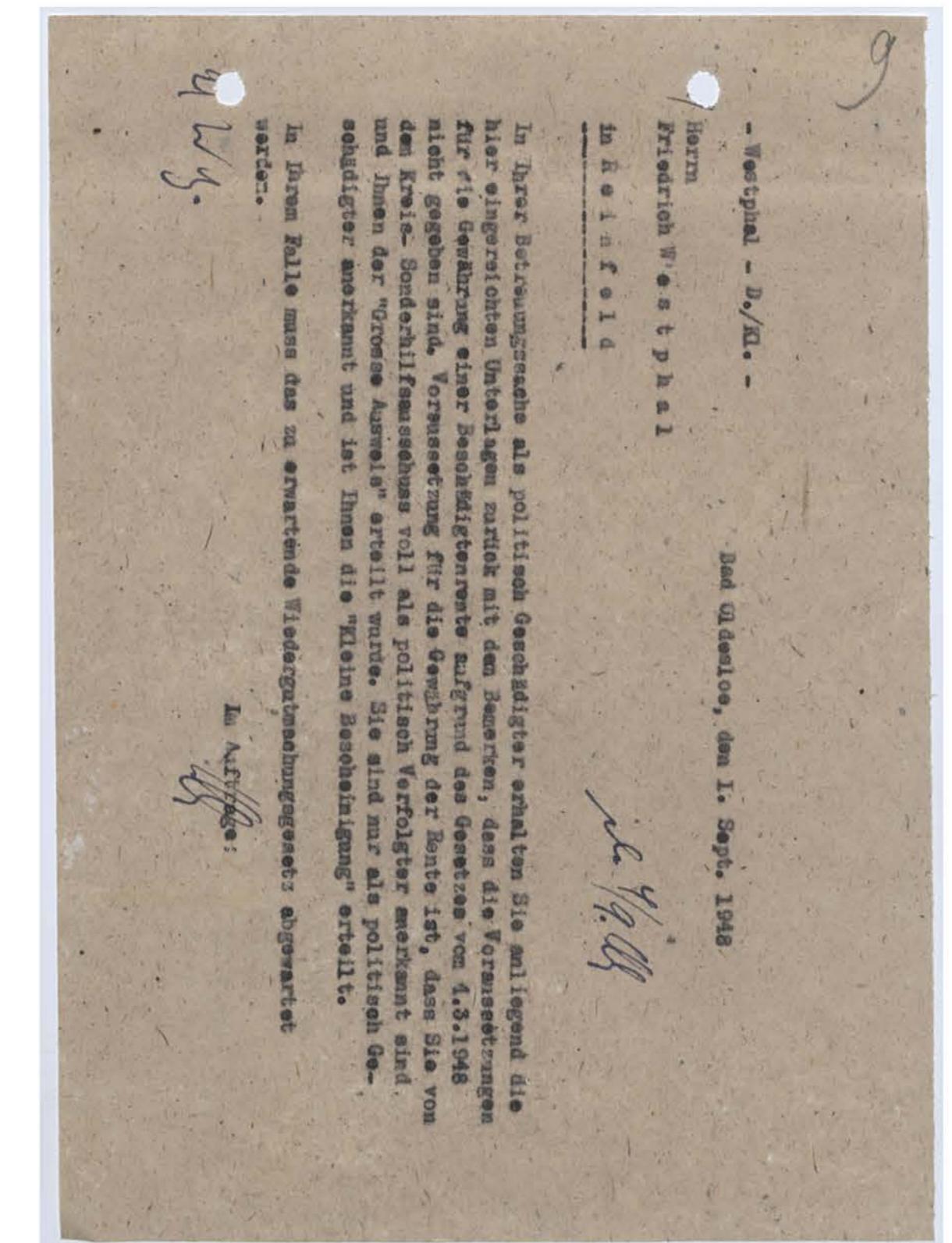
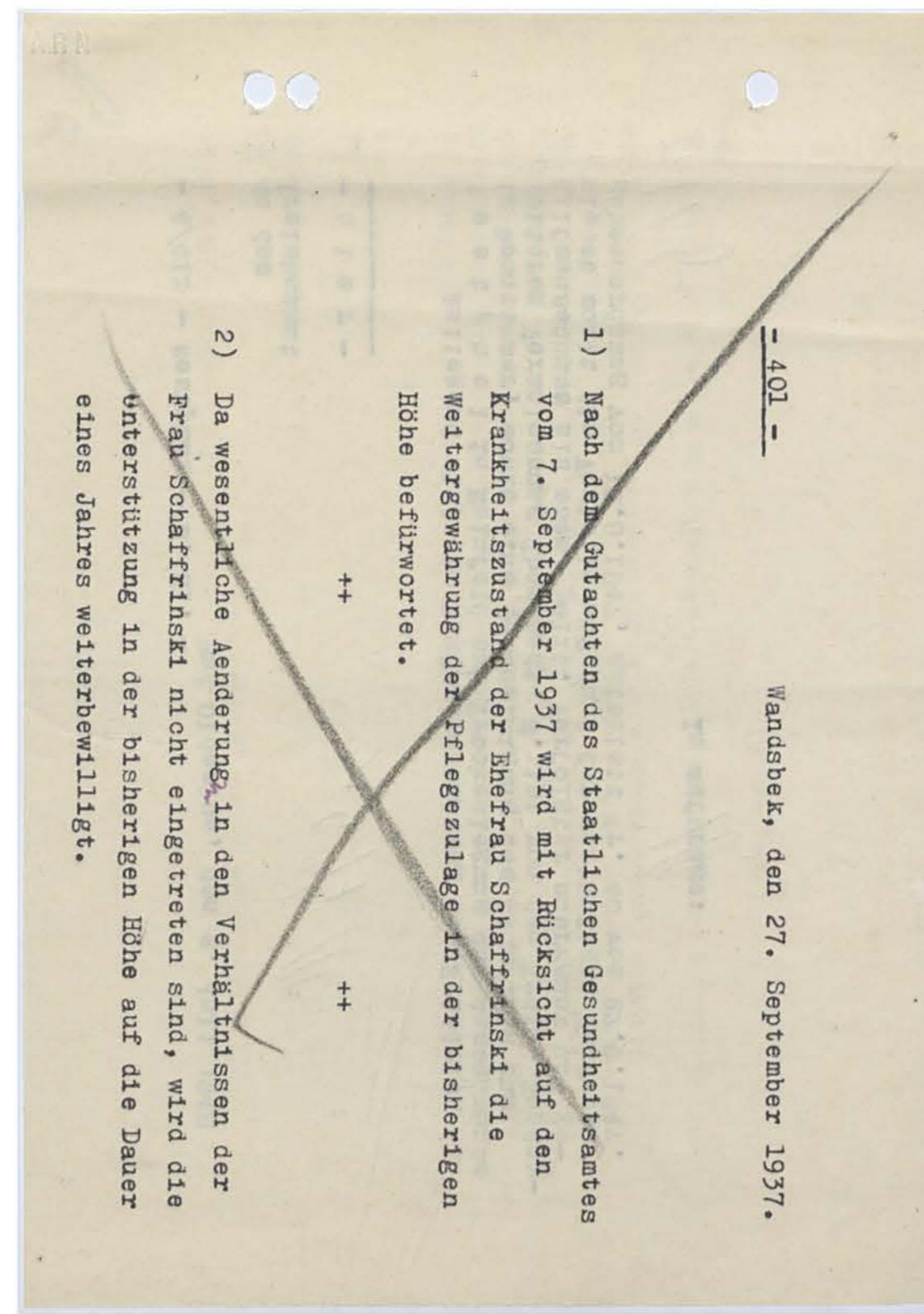
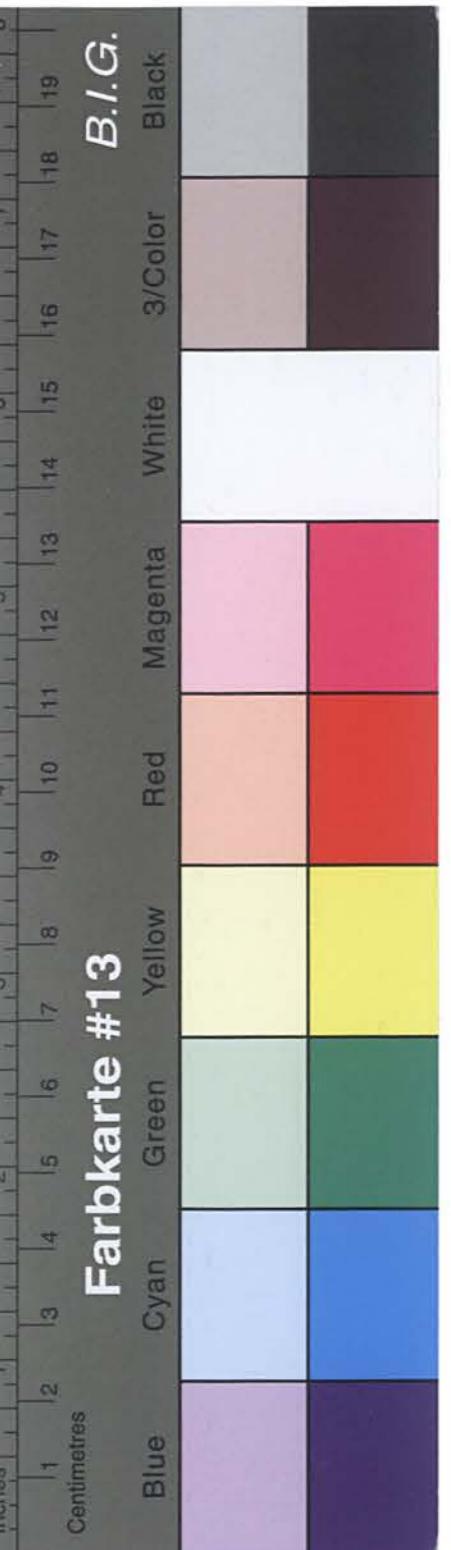
Kreisarchiv Stormarn B2

Inches	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Centimeters	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Blue																				
Cyan																				
Green																				
Yellow																				
Red																				
Magenta																				
White																				
3/Color																				
B.I.G.																				
Black																				

Farbkarte #13

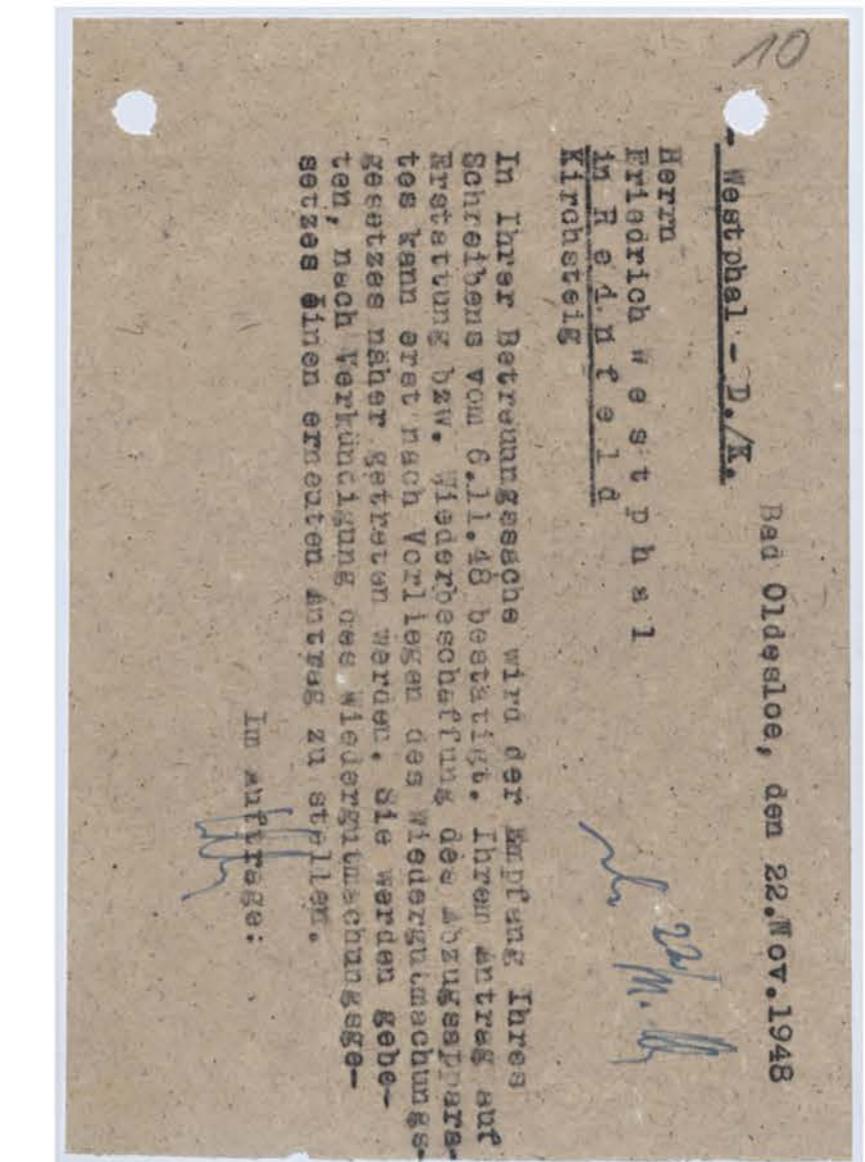
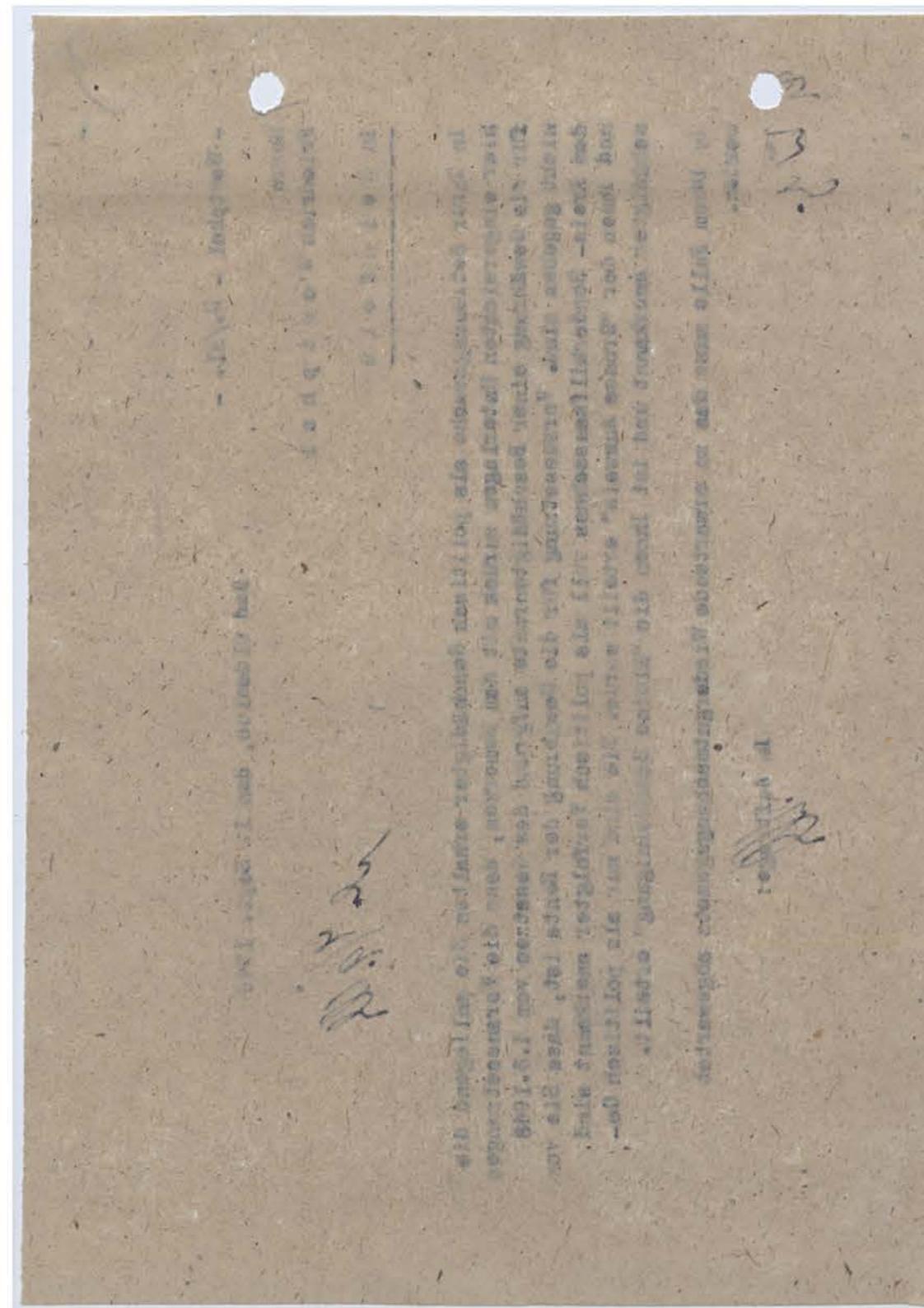


Kreisarchiv Stormarn B2



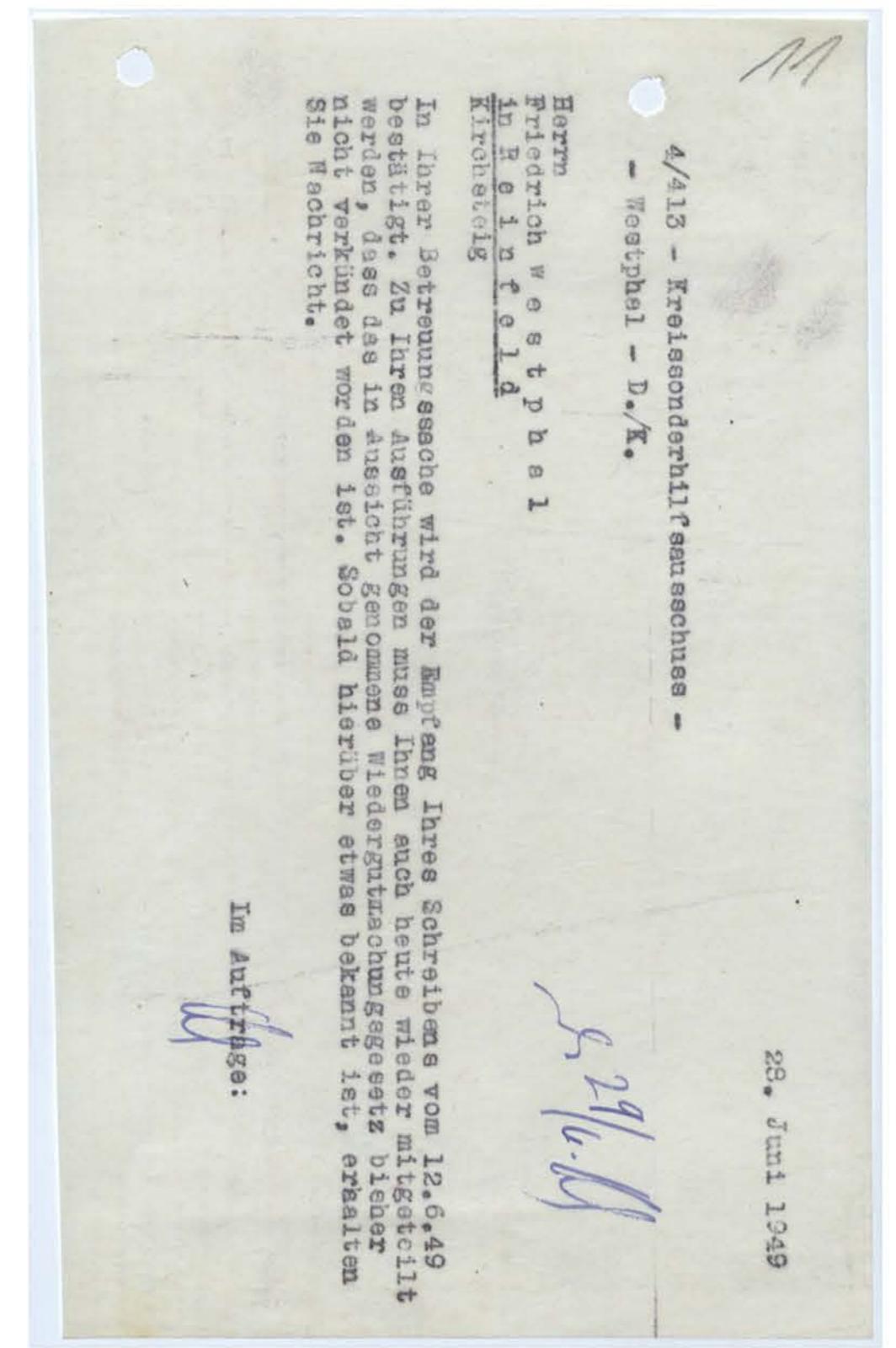
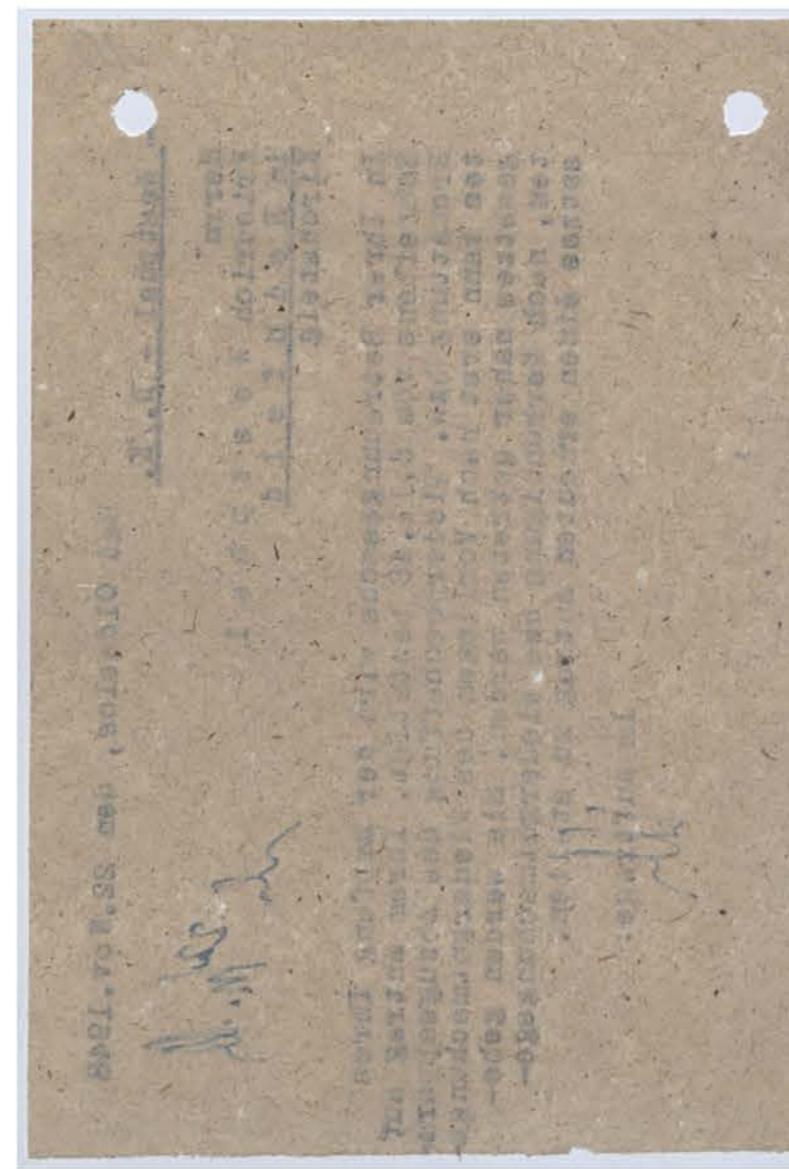
Kreisarchiv Stormarn B2

Inches Centimeters	Farbkarte #13								B.I.G. Black									
	Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color										
1 2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

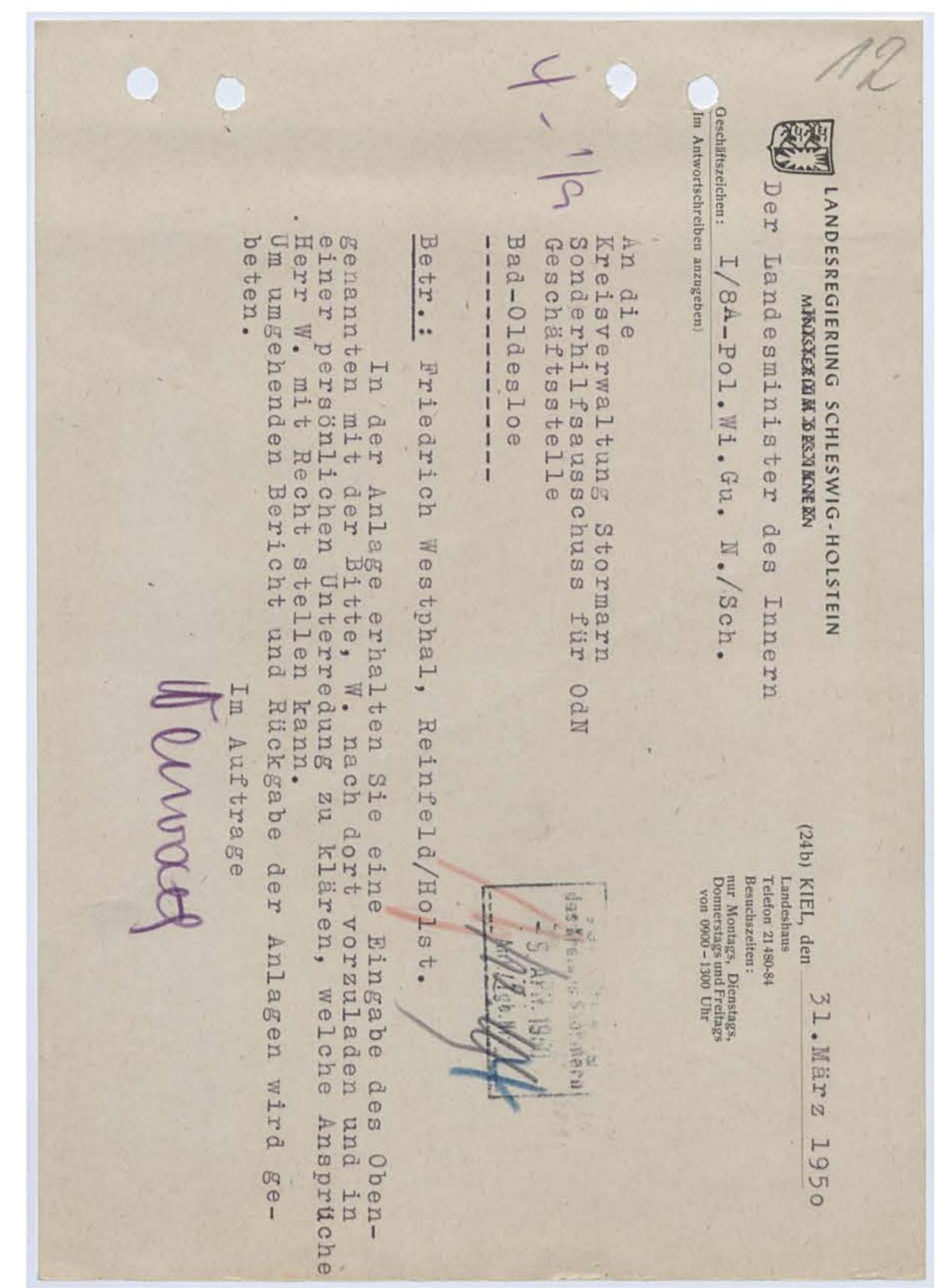
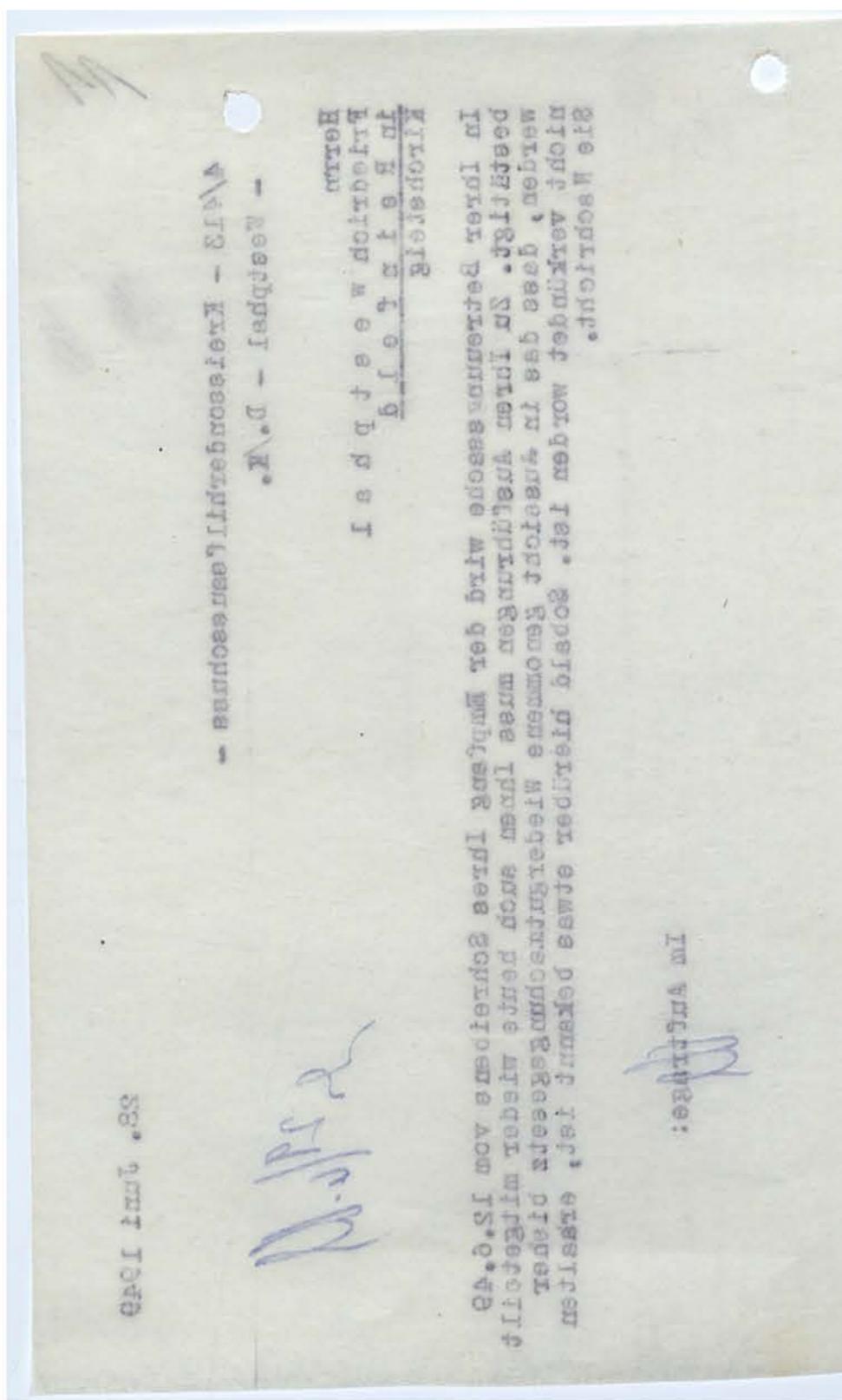


Kreisarchiv Stormarn B2

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Inches	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Centimeters	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Farbkarte #13																				
Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color													

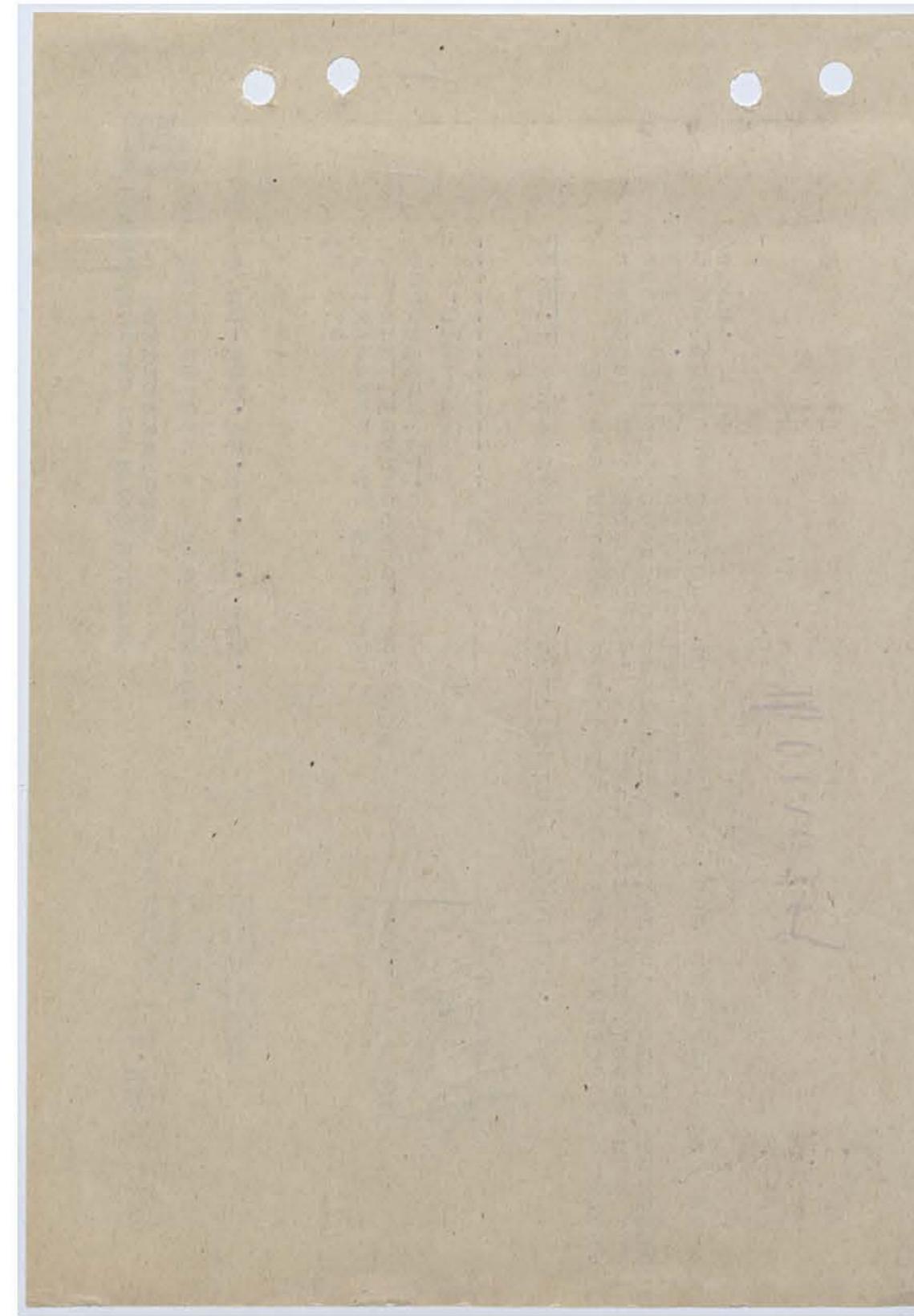


Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2

Inches Centimeters	Farbkarte #13							B.I.G. Black
	Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								
15								
16								
17								
18								
19								
20								
21								
22								
23								
24								
25								
26								
27								
28								
29								
30								
31								
32								
33								
34								
35								
36								
37								
38								
39								
40								
41								
42								
43								
44								
45								
46								
47								
48								
49								
50								
51								
52								
53								
54								
55								
56								
57								
58								
59								
60								
61								
62								
63								
64								
65								
66								
67								
68								
69								
70								
71								
72								
73								
74								
75								
76								
77								
78								
79								
80								
81								
82								
83								
84								
85								
86								
87								
88								
89								
90								
91								
92								
93								
94								
95								
96								
97								
98								
99								
100								



13

B.I.G.

15. April 1950.

1944/9MKreissonderhilfsschultheiss - dorth. „indirekte abgezogene Verwaltung“ Westphal ist derzeitige „Vorsteher“ des Kreissonderhilfsschultheiss. Er ist nur dort tätig, wo es die Bedürfnisse der Bevölkerung erfordern. Der Landesregierung Schleswig-Holstein. Der Landesminister des Innern. Ref. I/8 A Pol. Wi. Gn. in Kiel

Betreffte: Friedrich Westphal in Reinfeld.

Bezug: 1. Klasse vom 31.3.50, Artz.: W./Sch.

In der Angelegenheit Friedrich Westphal werden anliegend die Vorgänge zurückgereicht mit dem Bemerk, dass Westphal von dem Kreissonderhilfsschultheiss als polit. Verfolgter nicht anerkannt ist.

Die von Herrn Westphal angegebene Misshandlung durch den Lokführer Amelinghausen hat sich bisher in keiner Weise nachweisen lassen.

Als Vermögensverlust gibt Westphal in seinem Antrag vom 24.1.48 lediglich für Bücher 80,-RM an. Seine weiteren Forderungen ergeben sich aus: Verdienstausfall mit 3,400,-RM, Erwerbsminderung 3.000,-RM und Kosten für ärztliche Bemühungen 70,-RM. Von dem Verlust eines Vervielfältigungsapparates wird von dem Antrag-

Kreisarchiv Stormarn B2

14

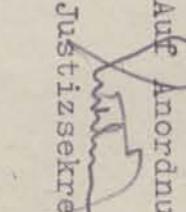
Wiedergutmachungsamt
bei den Landgericht in Lübeck.
J.R. 566/50.

Lübeck, den 17. November 1950.

An
den Kreissonderhilfsausschuss
in Bad Oldesloe. 21.11.1950
Justizsekretär

In der Rückerstattungssache Westphal ./ Deutsches Reich wird angefragt, ob dort Aktenunterlagen über die aus religiösen Gründen erfolgte Verfolgung des Antragstellers, Buchdrucker Friedrich Heinrich Westphal, geb. 14.3.1909 in Dunkelsdorf, wohnhaft in Reinfeld i. Holst., P.v.Schoenaich-Str. 3, vorhanden sind, Bejahendenfalls wird um Übersendung derselben zur kurzen Einsichtnahme derselben gebeten.

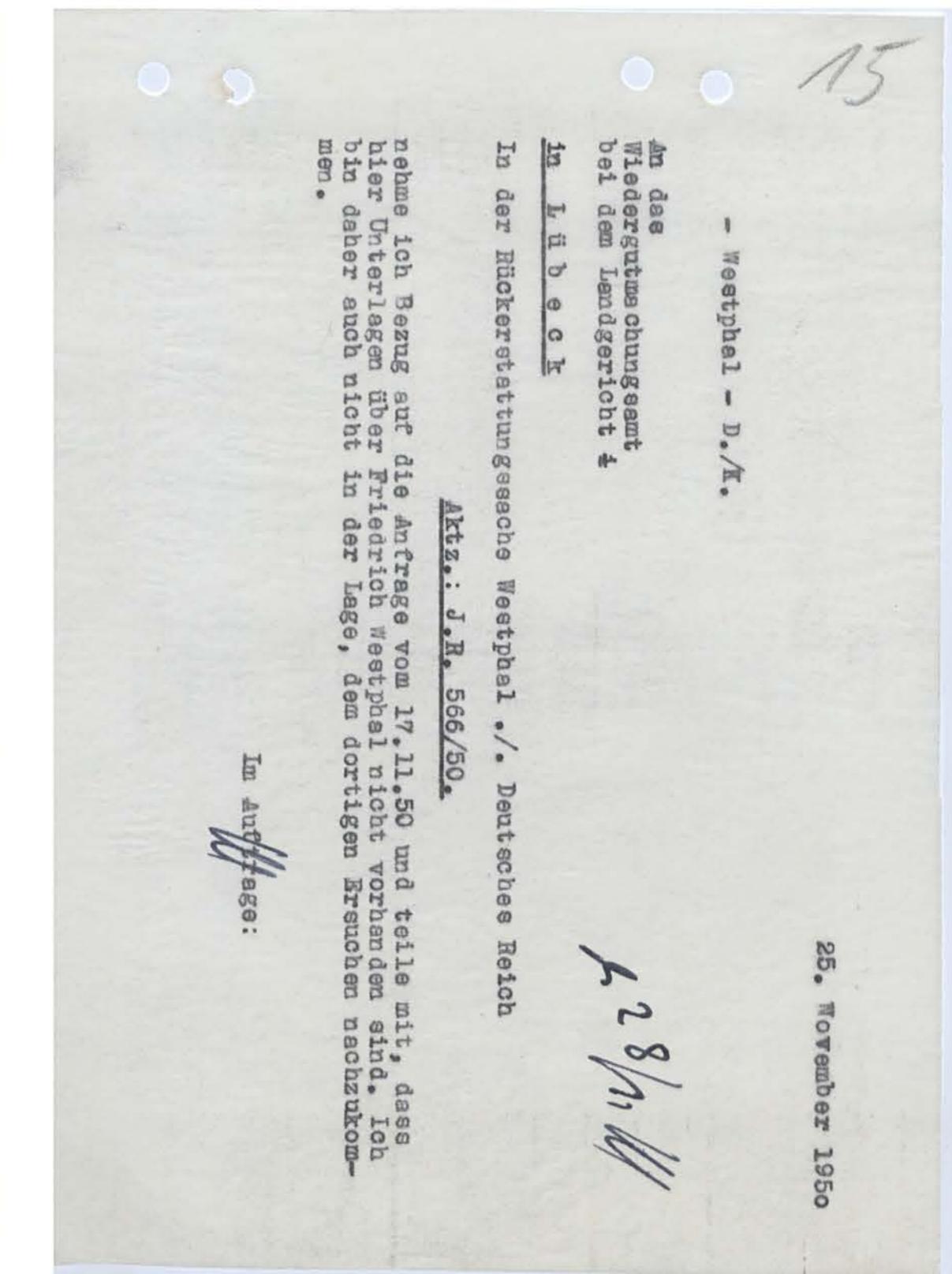
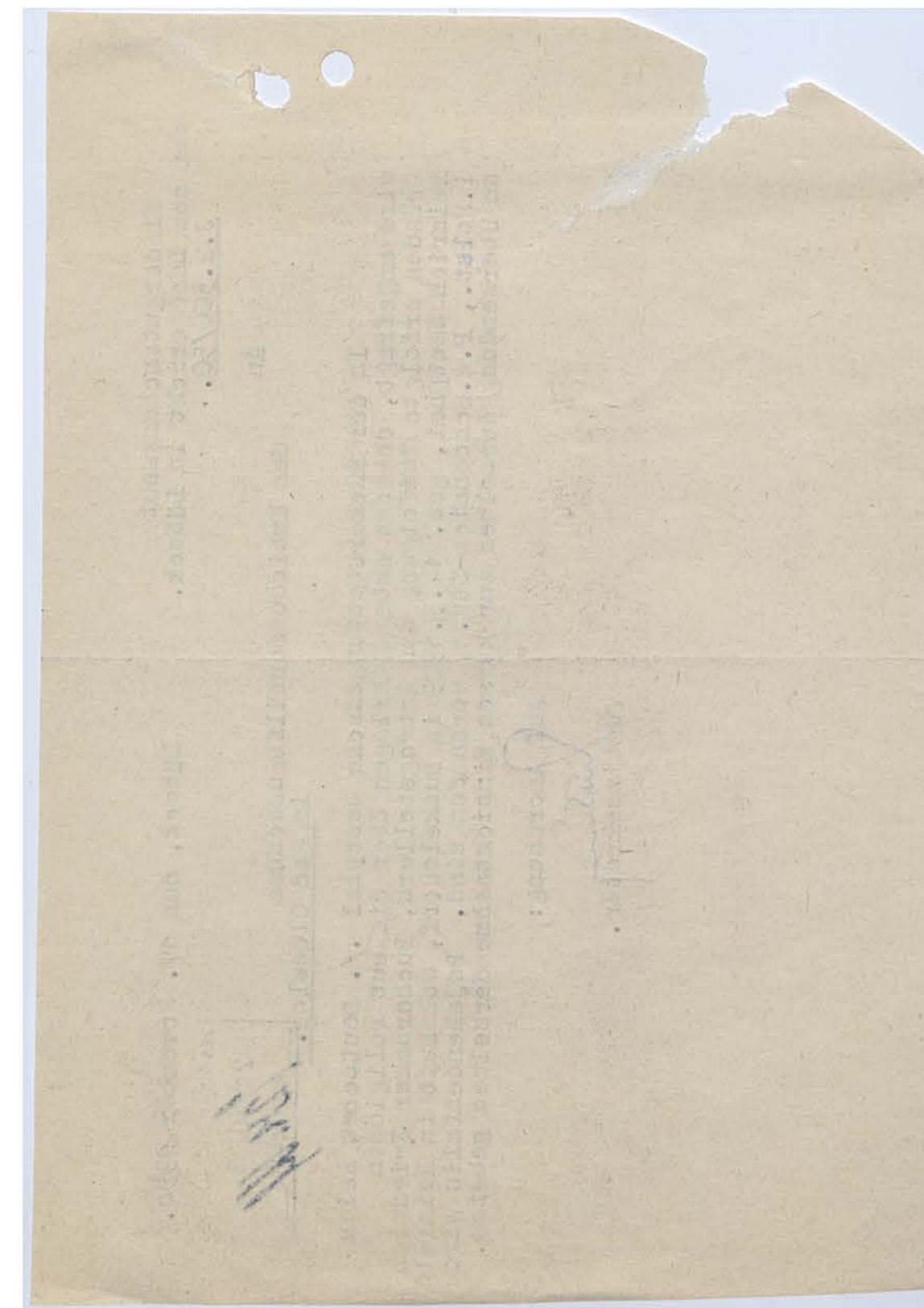
Auf Anordnung:


Justizsekretär.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Inches	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Centimeters	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Blue																				
Cyan																				
Green																				
Yellow																				
Red																				
Magenta																				
White																				
3/Color																				
B.I.G.																				
Black																				

Farbkarte #13

Kreisarchiv Stormarn B2

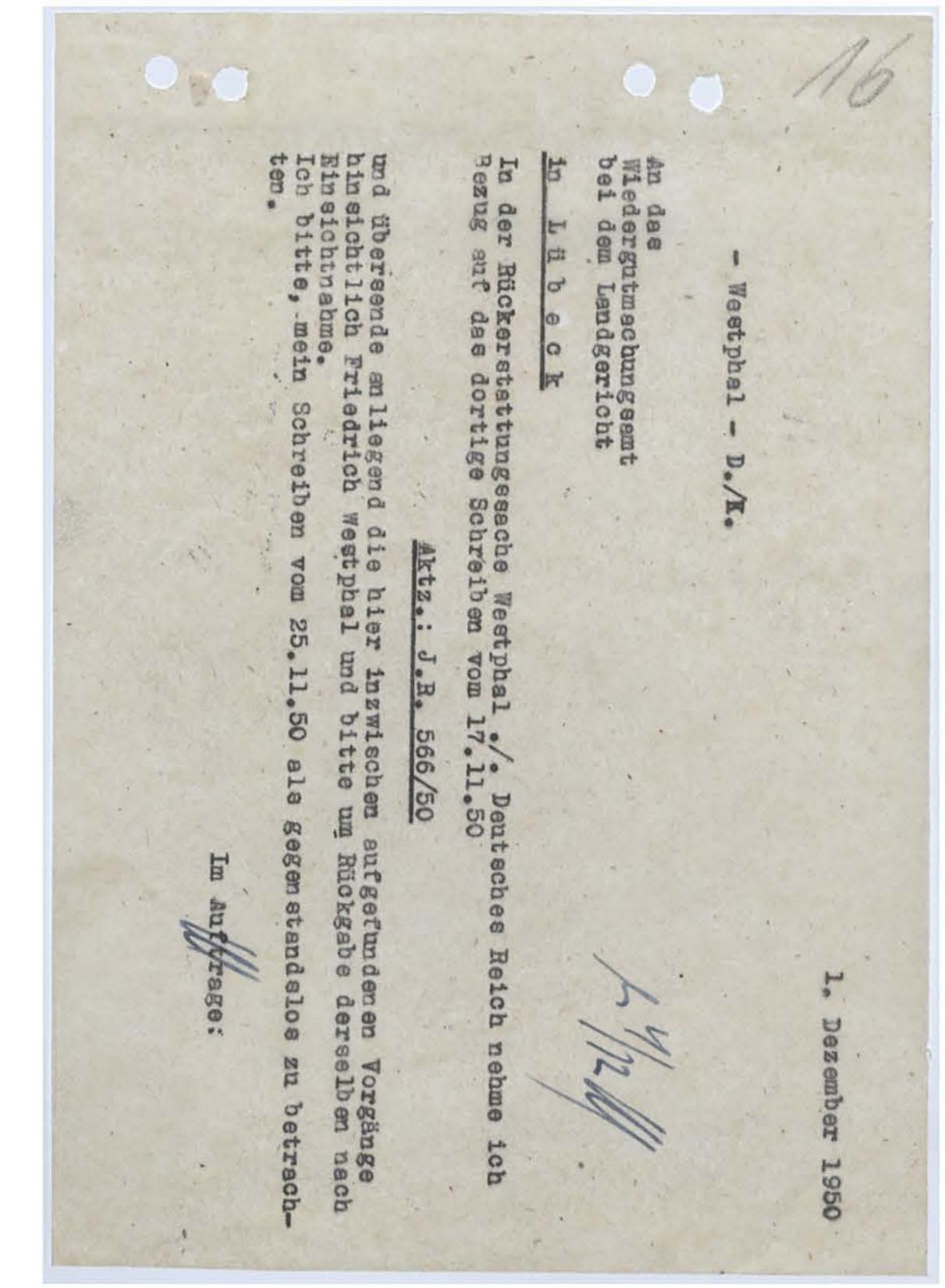
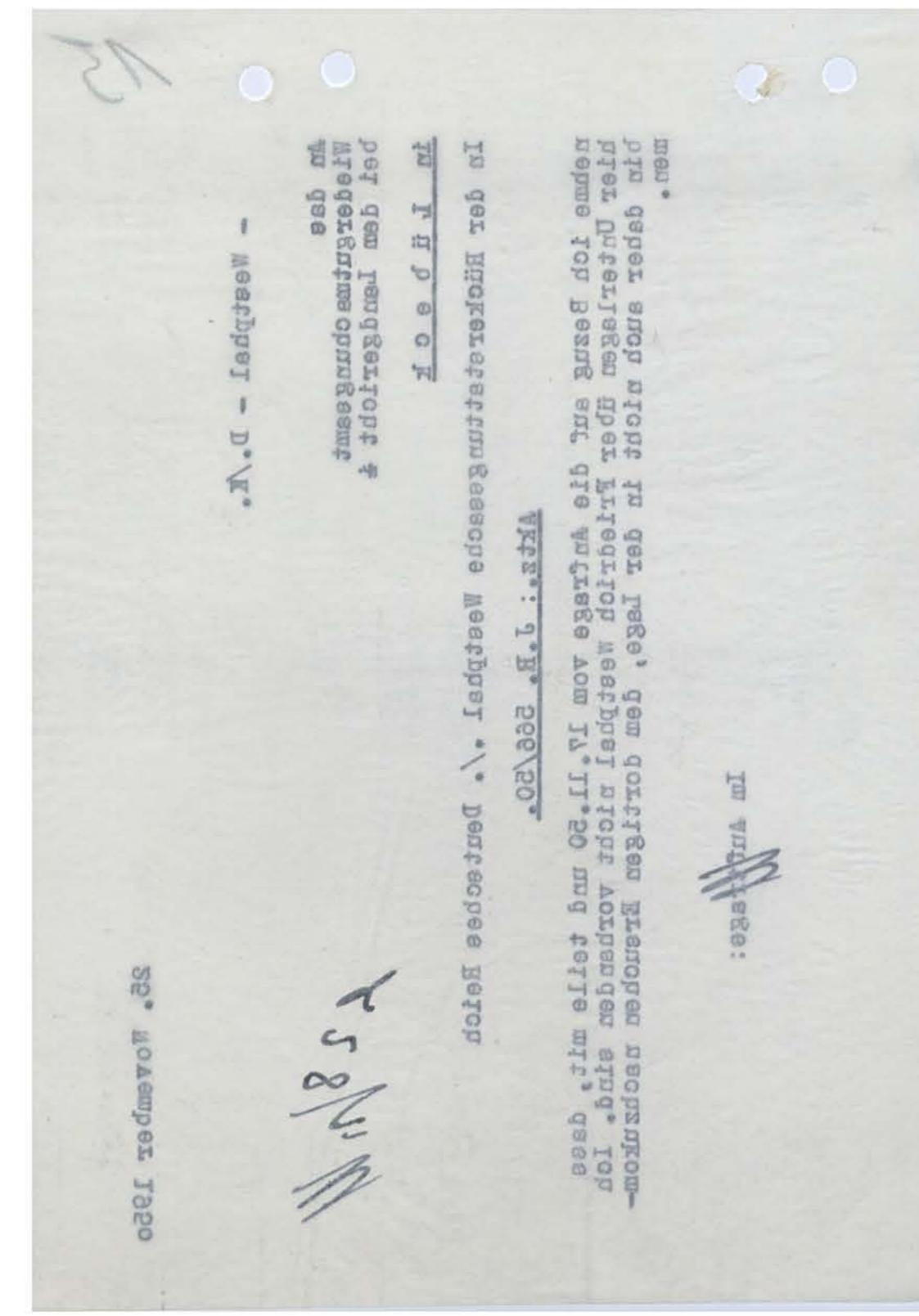


25. November 1950

Kreisarchiv Stormarn B2

Inches	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Centimeters	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Blue																				
Cyan																				
Green																				
Yellow																				
Red																				
Magenta																				
White																				
3/Color																				
Black																				

Farbkarte #13



1. Dezember 1950

Kreisarchiv Stormarn B2

संगीत - लोकसंगीत

To Dr. D. C. K.
M. H. C. M. A. - D. C. K.
Dear Sirs,
I beg to thank you for your kind
and considerate answer to my
query concerning the
method of treatment of the
disease of which I have
the honor to be a sufferer.
I am very much obliged to you
for your kind answer.

new opportunities for growth and development in our life.

1

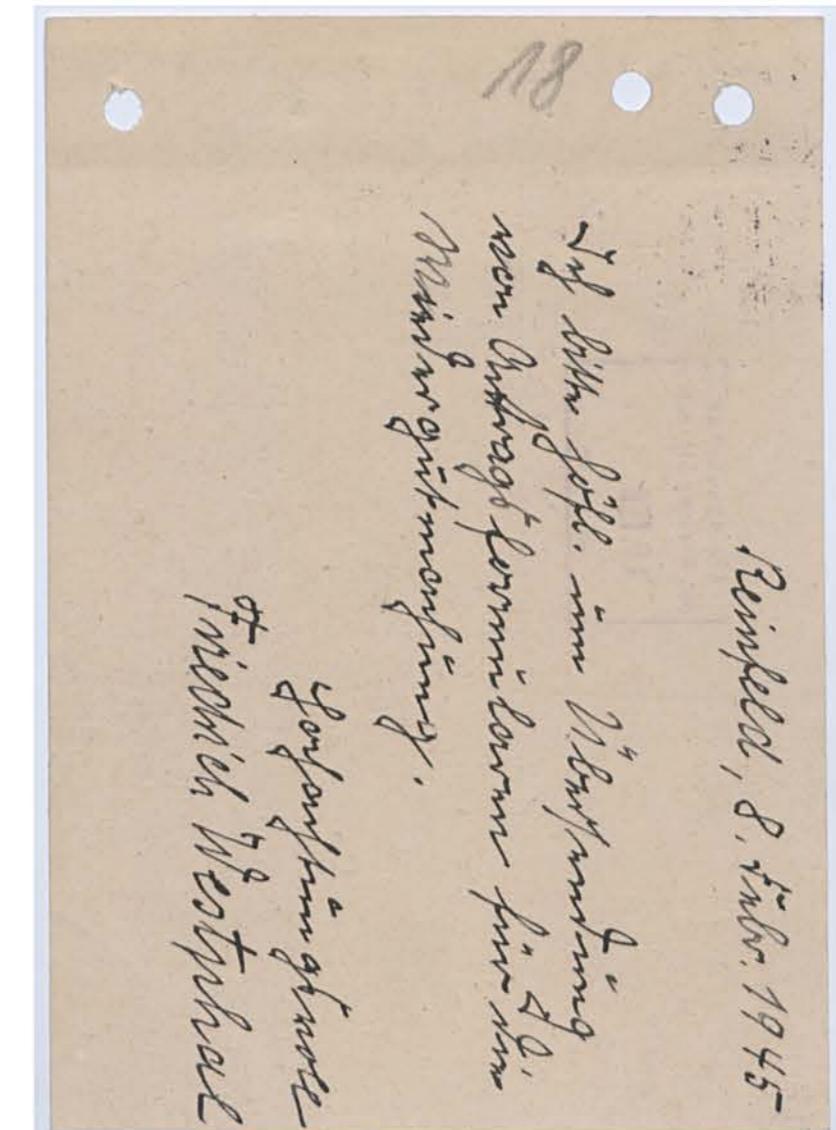
17

Wiedergutmachungsamt
bei dem Landgericht in Lübeck
J.R. 566/50

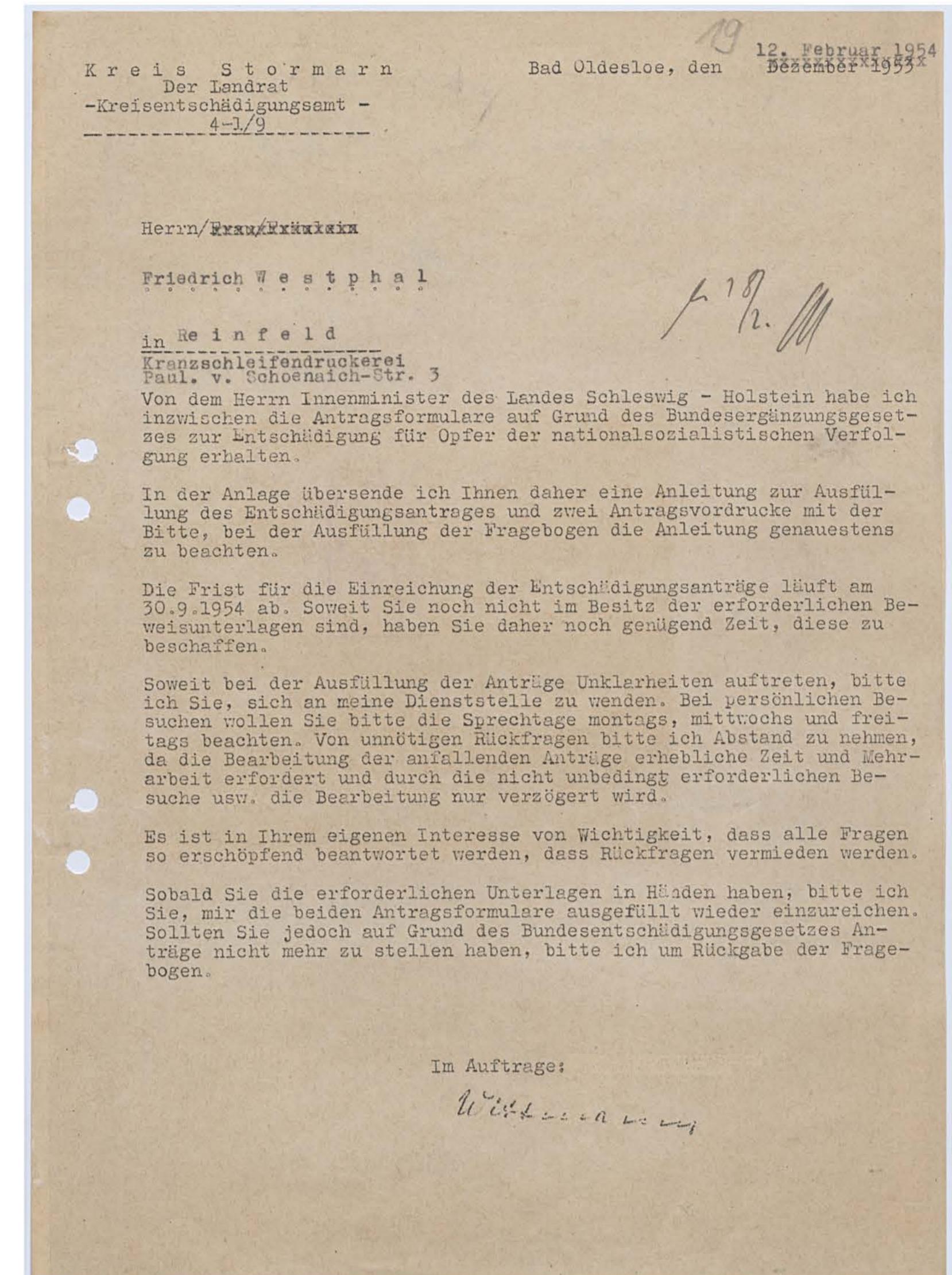
Zu: Westphal - D./K.
Sonderhilfsausschuss 4-1/9

Lübeck, den 16

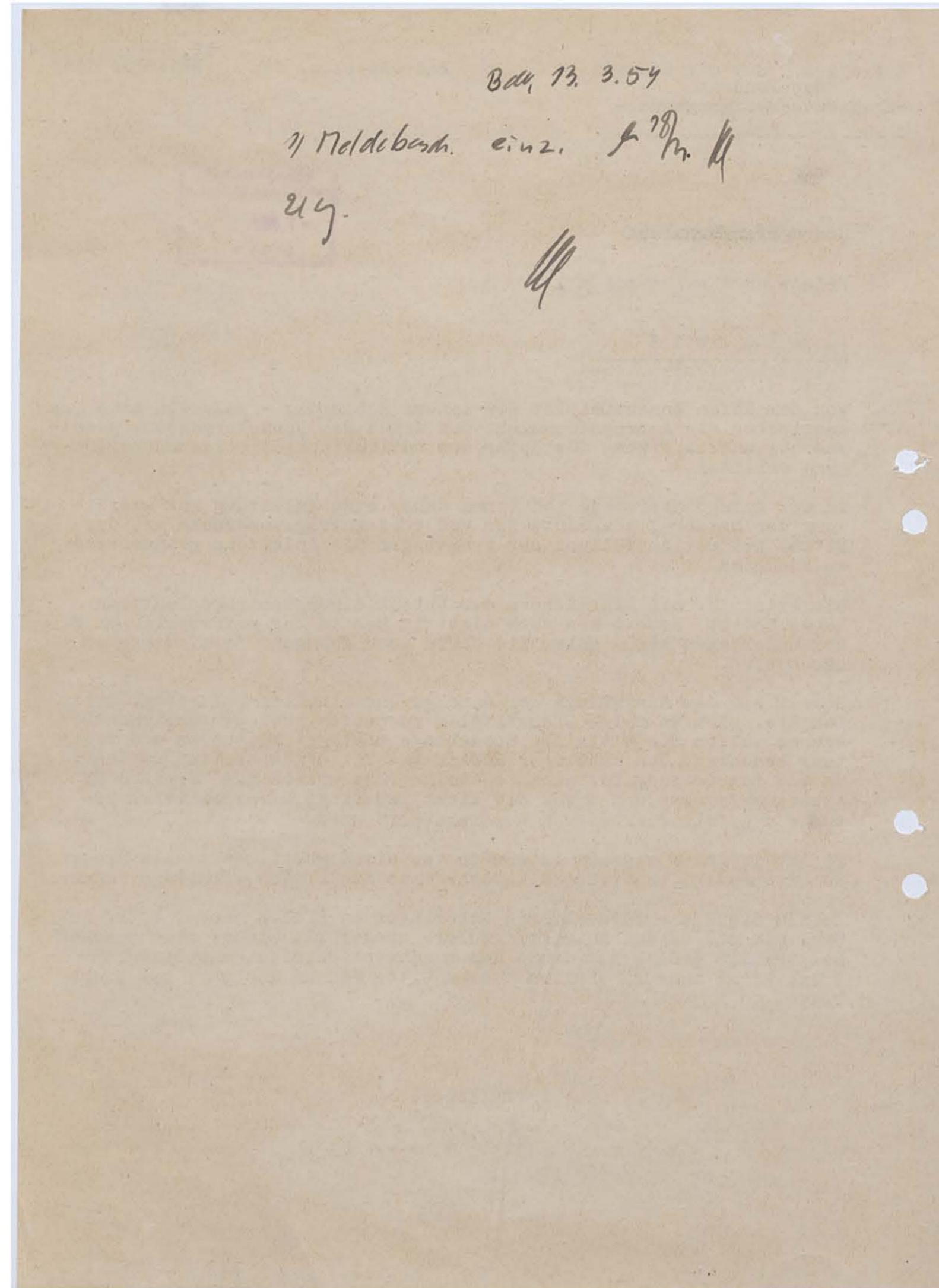
Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2



20

Nur von der Entschädigungsbehörde auszufüllen:
(Eingangsstempel)

Vor Ausfüllung Merkblatt lesen!
In Maschinen- oder Blockschrift ausfüllen!
Nicht Zutreffendes streichen!

**Kreisausschuß
des Kreises Stormarn**
4-19 - 2. MAZ 1954
Antrag ob. 4

mit Anlagen

Nr.

Empfangsbestätigung erteilt am

Antrag

Auf Grund des Bundesergänzungsgesetzes zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (BEG) vom 18. 9. 1953 (BGBl. I S. 1387)

I. Anspruchsberechtigte(r)

1. Name: Westphal Friedrich
Vorname: Friedrich
Geburtstag und -ort (Kreis, Land): 14.3.09 Dunkelsdorf
Kreis Eutin
Jetziger Wohnort / Sitz (Kreis, Land): Reinfeld / Halst
Kreis Stormarn
(Straße und Haus-Nr.)
P.v. Schoenbach-Str. 3

Familienstand: led. / verh. / verw. / gesch.
Anzahl der Kinder: Keine Alter der Kinder: Deutsch
Staatsangehörigkeit: frühere: Deutsch jetzige: Deutsch

2. Beruf:
Erlernter Beruf: Büchdrucker
Jetzige berufliche Tätigkeit: Schriftsetzer

3. Sind Sie selbst verfolgt worden?
Wenn ja:
Wegen Ihrer politischen Ueberzeugung oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?

4. Leiten Sie Ihre Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen ab?
Ihr Familien- oder Rechtsverhältnis zum Verfolgten:

II. Verfolgte(r)
(Nur auszufüllen, wenn Anspruchsberechtigte(r) [s. Abschnitt I, 1] Ansprüche aus der Verfolgung eines anderen [s. Abschnitt I, 4] ableitet)

1. Name:
Vorname:
Geburtstag und -ort (Kreis, Land):
Letzter Wohnort / Sitz (Kreis, Land):
(Straße und Haus-Nr.)
gestorben am:
in (Kreis, Land):
Bei juristischen Personen usw. Zeitpunkt der Auflösung:
Staatsangehörigkeit: frühere: letzte:

2. Beruf:
Erlernter Beruf:
Letzte berufliche Tätigkeit:

3. Verfolgt wegen seiner / ihrer politischen Ueberzeugung oder aus Gründen der Rasse oder des Glaubens oder der Weltanschauung?

Kreisarchiv Stormarn B2



— 2 —

III. Weitere Angaben über die Person des(r) Anspruchsberechtigten und des(r) Verfolgten:

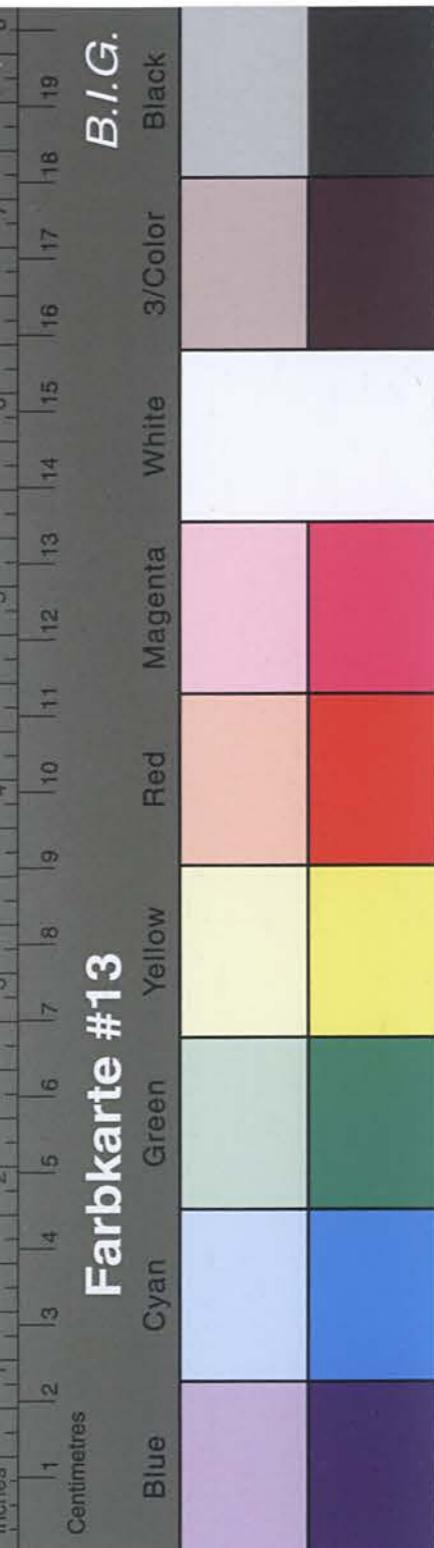
	Anspruchs-berechtigte(r)	Verfolgte(r) (Nur auszufüllen, wenn auch Abschnitt II ausgefüllt ist)
1. Im Falle einer Mitgliedschaft bei der NSDAP oder einer ihrer Gliederungen:		
a) Mitgliedschaft bei der NSDAP: von <u>1933</u> bis <u>1945</u>	<u>ja / nein</u>	<u>ja / nein</u>
b) Mitgliedschaft bei Gliederungen der NSDAP: Bei welchen? von <u>1933</u> bis <u>1945</u>	<u>ja / nein</u>	<u>ja / nein</u>
2. Im Falle einer strafgerichtlichen Verurteilung:		
a) Rechtskräftige Verurteilung nach dem 8. 5. 1945 zu Zuchthausstrafe von mehr als 3 Jahren: von <u>1945</u> bis <u>1945</u>	<u>ja / nein</u>	<u>ja / nein</u>
b) Rechtskräftige Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte nach dem 8. 5. 1945: von <u>1945</u> bis <u>1945</u>	<u>ja / nein</u>	<u>ja / nein</u>
3. a) Wohnsitz oder dauernder Aufenthalt (Kreis, Land) am 1. 1. 1947: <i>Reinfeld i.H.</i> <i>r.-Schönach-Str. 3</i> <i>(Kreis Stormarn)</i>		
b) Letzter inländischer Wohnsitz oder dauernder Aufenthalt (Kreis, Land), wenn vor dem 1. 1. 1947 gestorben, ausgewandert, deportiert oder auswiesen: von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
c) bei Heimkehrern: Erstmaliger Wohnsitz oder dauernder Aufenthalt (Kreis, Land) nach der Heimkehr: von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
d) Bei Vertriebenen: Erstmaliger Wohnsitz oder dauernder Aufenthalt (Kreis, Land) nach der Vertreibung: von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
e) bei Sowjetzoneflüchtlingen: Erstmaliger Wohnsitz oder dauernder Aufenthalt (Kreis, Land) nach der Flucht: von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
f) Bei Aufenthalt in einem DP-Lager am 1. 1. 1947: In welchem Lager (Kreis, Land)? von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
Wohin nach dem 31. 12. 1946 ausgewandert?		
Als heimatloser Ausländer in die Zuständigkeit der deutschen Behörden übergegangen? Deutsche Staatsangehörigkeit erworben am:	<u>ja / nein</u>	<u>ja / nein</u>
4. Nur auszufüllen von Angehörigen der besonderen Verfolgengruppen und deren Hinterbliebenen.		
a) Bei Verfolgten aus den Vertreibungsgebieten: Zeitpunkt der Auswanderung aus dem Vertreibungsgebiet: Von wo? Wohin? von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
b) Bei Staatenlosen oder politischen Flüchtlingen: Betreuung durch welchen Staat oder / und welche zwischenstaatlichen Organisationen? von <u>1945</u> bis <u>1945</u>		
c) Verfolgt aus Gründen der Nationalität? von <u>1945</u> bis <u>1945</u>	<u>ja / nein</u>	

— 3 —

IV. Entschädigungsansprüche werden angemeldet für:

1. Schaden an Leben (§§ 14, 15 Abs. 6) Rente und Kapitalentschädigung als Hinterbliebene(r) eines(r) durch nationalsozialistische Gewaltmaßnahmen getöteten oder an den Folgen solcher Maßnahmen verstorbenen Verfolgten: in <u>Rostock</u> vom <u>23.5.44</u> bis <u>15.9.44</u>	<u>ja / nein</u>			
2. Schaden an Körper und Gesundheit (§ 15) a) Heilverfahren: b) Rente und Kapitalentschädigung: durch Freiheitsentziehung	<u>ja / nein</u>			
3. Schaden an Freiheit (§ 16)	<u>ja / nein</u>			
in <u>Rostock</u> vom <u>23.5.44</u> bis <u>15.9.44</u>	<u>ja / nein</u>			
in vom bis	<u>ja / nein</u>			
in vom bis	<u>ja / nein</u>			
in vom bis	<u>ja / nein</u>			
in vom bis	<u>ja / nein</u>			
insgesamt = <u>100 Tage</u> <u>3</u> volle Monate	<u>ja / nein</u>			
4. Schaden an Eigentum und Vermögen (§§ 18 — 24) a) durch Zerstörung, Verunstaltung, Plünderung, Flucht oder Auswanderung: b) durch Sonderabgaben und Reichsfluchtsteuer: c) durch Geldstrafen, Bußen und Kosten: d) durch sonstige schwere Schädigung:	<u>ja / nein</u>			
5. Schaden im beruflichen und wirtschaftlichen Fortkommen (§§ 25 — 55) a) durch Verdrängung aus oder Beschränkung in einer selbständigen Erwerbstätigkeit einschl. land- oder forstwirtschaftlicher oder gewerblicher Tätigkeit: b) in einem privaten Dienst- oder Arbeitsverhältnis durch Entlassung, vorzeitiges Ausscheiden oder Versetzung in eine erheblich geringer entlohnte Stelle: c) durch Ausfall an Bezügen im öffentlichen Dienst für die Zeit vor dem 1. 4. 1950: d) durch Ausschluß von der erstrebten Ausbildung oder durch deren erzwungene Unterbrechung:	<u>ja / nein</u>			
6. Versicherungsschaden außerhalb der Sozialversicherung (§§ 56 — 63) durch Schädigung in einer Lebensversicherung:	<u>ja / nein</u>			
V. Erklärung über anderweitig gestellte Wiedergutmachungsanträge und über die im Hinblick auf die Verfolgung durch den Nationalsozialismus erhaltenen Leistungen. Reicht der Platz nicht aus, sind entsprechende Ausführungen auf besonderer Anlage zu machen				
1. Wurden für die unter Abschnitt I und II bezeichneten Personen wegen der angegebenen Verfolgungsgründe bereits Entschädigungs- oder Schadenersatzansprüche geltend gemacht?	<u>ja / nein</u>			
Bei welchen Stellen im In- und Ausland (Behörden, Organisationen, Firmen, Privatpersonen)?	Wann?	Aktenzeichen		
<i>Landgericht Kiel</i>		<i>16 RC 250/51</i>		
Sind über diese Anträge bereits Entscheidungen ergangen oder Vergleiche abgeschlossen worden?	<u>ja / nein</u>			
Von oder vor welcher Stelle? Aktenzeichen?				
Haben die unter Abschnitt I und II bezeichneten Personen im In- und Ausland Geld- oder Sachleistungen von Behörden, Organisationen, Firmen, Privatpersonen erhalten?	<u>ja / nein</u>			
Art der Leistungen	Von welchen Stellen?	Wann?	RM	DM
<i>keine</i>				
2. Wurden für die unter Abschnitt I und II bezeichneten Personen Rückerstattungsansprüche geltend gemacht?	<u>ja / nein</u>			
Wegen welcher Vermögensgegenstände?	Bei welchen Stellen?	Aktenzeichen:		
<i>Abzugssapparat</i> <i>Schriften</i> <i>Bücher</i>	<i>Landgericht Kiel</i>	<i>16 RC 250/51</i>		
<i>Wert: 425,-</i>				

Kreisarchiv Stormarn B2



— 4 —

Sind über diese Anträge bereits Entscheidungen ergangen oder Vergleiche abgeschlossen worden? ja / nein
Von oder vor welcher Stelle? Aktenzeichen?

Welche Wiedergutmachungsleistungen (Rechte, Sachwerte, Geld) haben die unter Abschnitt I und II bezeichneten Personen im Rückerstattungsverfahren erhalten?

Art der Leistungen:	Von welchen Stellen...
<u>keine</u>	

Sind Ansprüche nach Art. 44 Abs. 3 US-REG bzw. Art. 36 Abs. 3 Br-REG bzw. Art. 37 Abs. 3 Berl.-REAO oder in einem Rückerstattungsverfahren nach der VO Nr. 120 der französischen Mil.-Reg. an Rückerstattungspflichtige abgetreten worden? ja / nein

VI. Dem Antrag sollen beigefügt werden:

1. Eine Schilderung des Verfolgungsvorganges
2. Eine Erläuterung der Schadensfälle und der Höhe der erlittenen Schäden sowie Angaben über die Art der beanspruchten Entschädigungsleistungen
3. Beweismittel (Originale, beglaubigte Abschriften oder beglaubigte Photokopien)

Zum Beispiel: Aufenthaltsbescheinigungen, Entscheidungen der Entnazifizierungsbehörden, Geburts-, Sterbe- und Heiratsurkunden sowie Erbnachweise (wenn der Anspruchsberechtigte nicht der Verfolgte ist), Nachweis der Eigenschaft als Heimkehrer, Vertriebener, Sowjetenflüchtling, heimatloser Ausländer oder politische Flüchtling, Nachweis der Aufhebung oder Änderung einer strafgerichtlichen Verurteilung sowie sonstige dem Beweis der Ansprüche dienende Unterlagen.

Folgende Beweismittel

wurden bereits an oder
(Behörde)

(Gericht) (Aktenzeichen)

zu -Verfahren eingereicht.

VII. Ich versichere, daß die vorstehenden und in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben richtig sind. Mir ist bekannt, daß nach § 2 des Gesetzes der Anspruch auf Entschädigung ganz oder teilweise zu versagen ist, wenn die Anspruchsberechtigte sich, um Entschädigungsleistungen zu erlangen, vor oder nach Inkrafttreten des Gesetzes unlauterer Mittel bedient oder wissentlich oder grobfärlässig unrichtige oder irreführende Angaben über Grund oder Höhe des Schadens gemacht, veranlaßt oder zugelassen hat.
Nachträgliche Veränderungen, die sich auf diesen Antrag beziehen, werde ich der Entschädigungsbehörde bzw. dem Entschädigungsgericht unverzüglich anzeigen.

Reinfeld i. H., den 28. Febr. 1954

(Ort) (Datum)

Friedrich Westphal

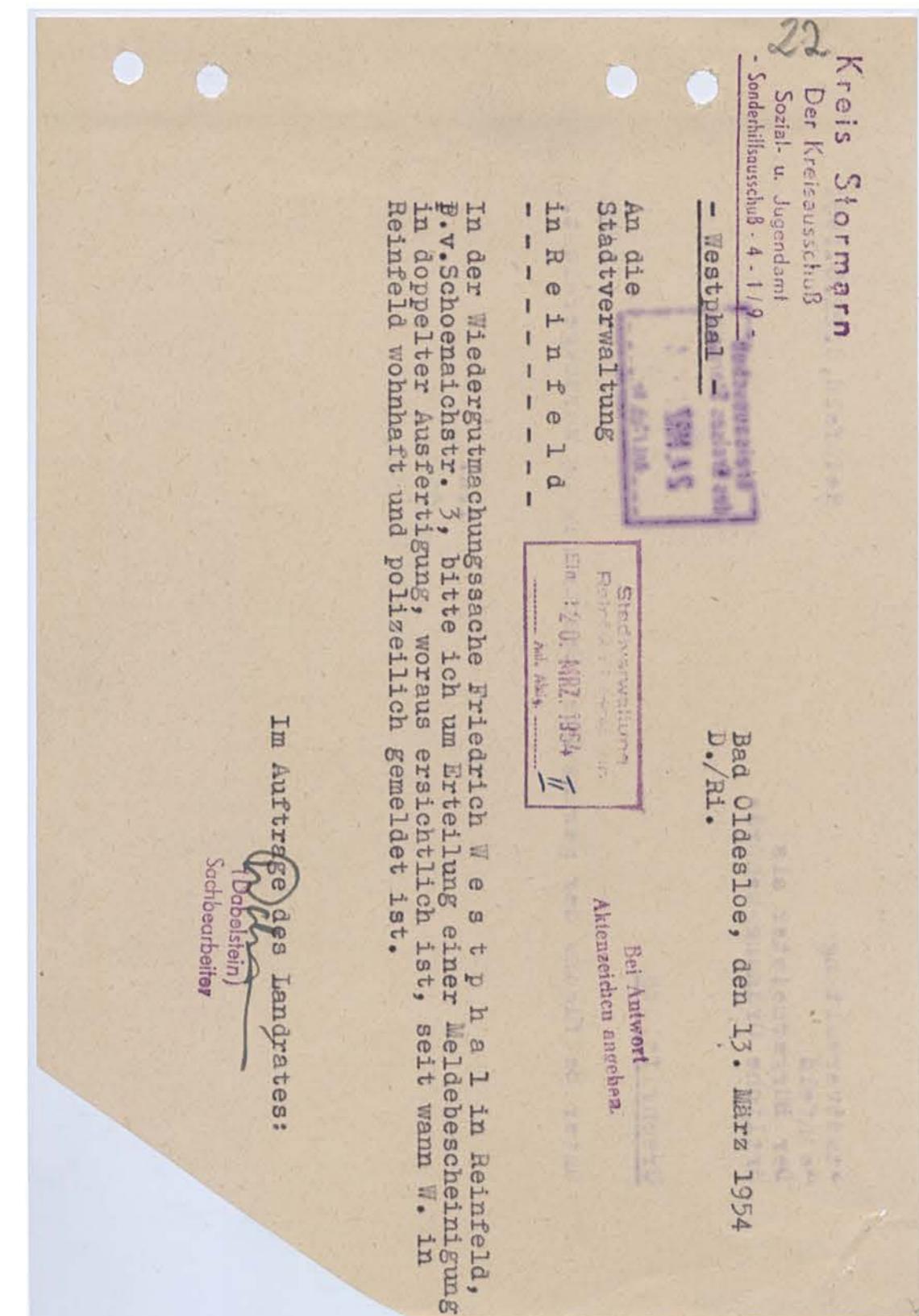
(Unterschrift)

Dem Antrag sind Anlagen beigefügt, und zwar:

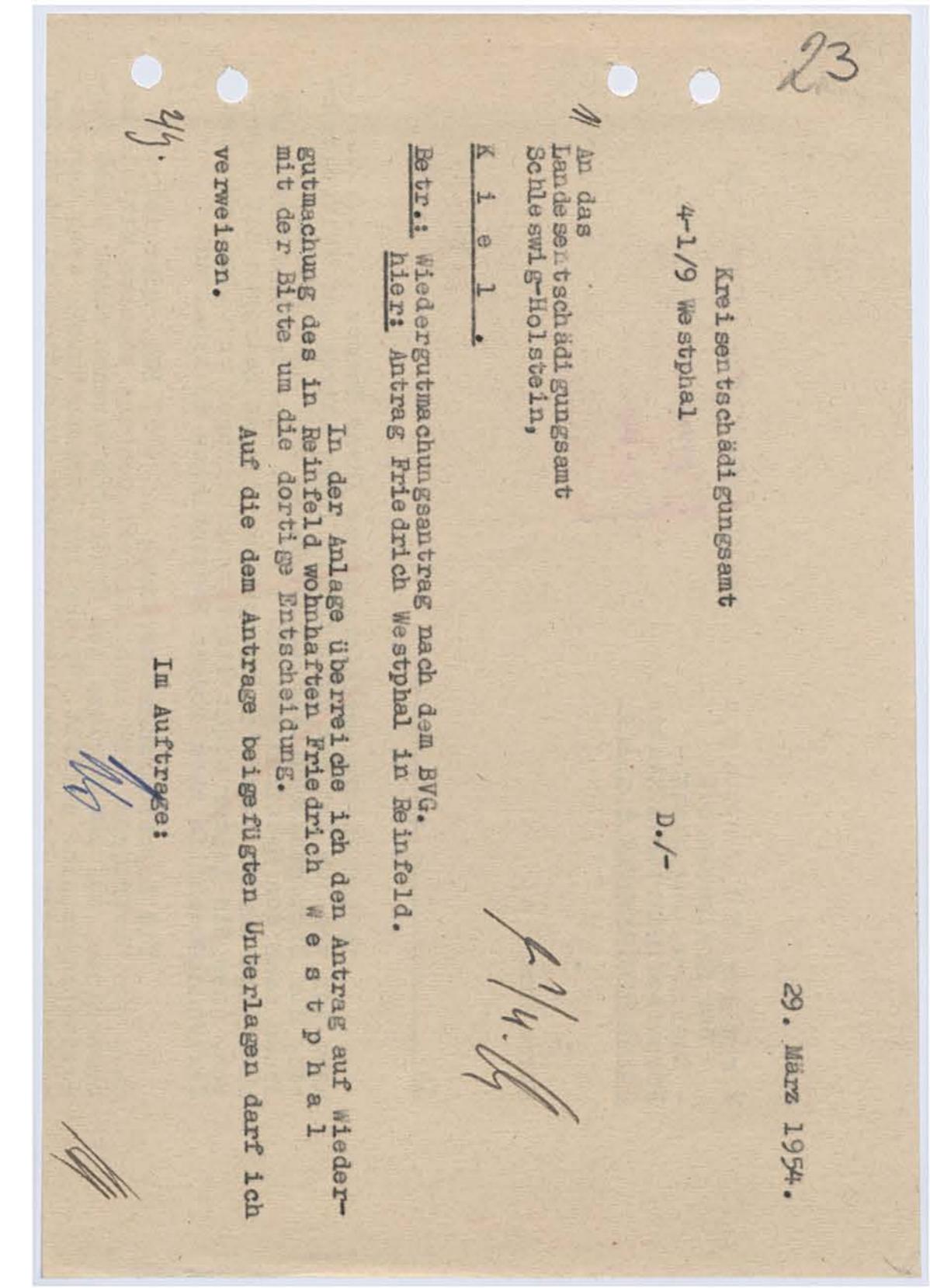
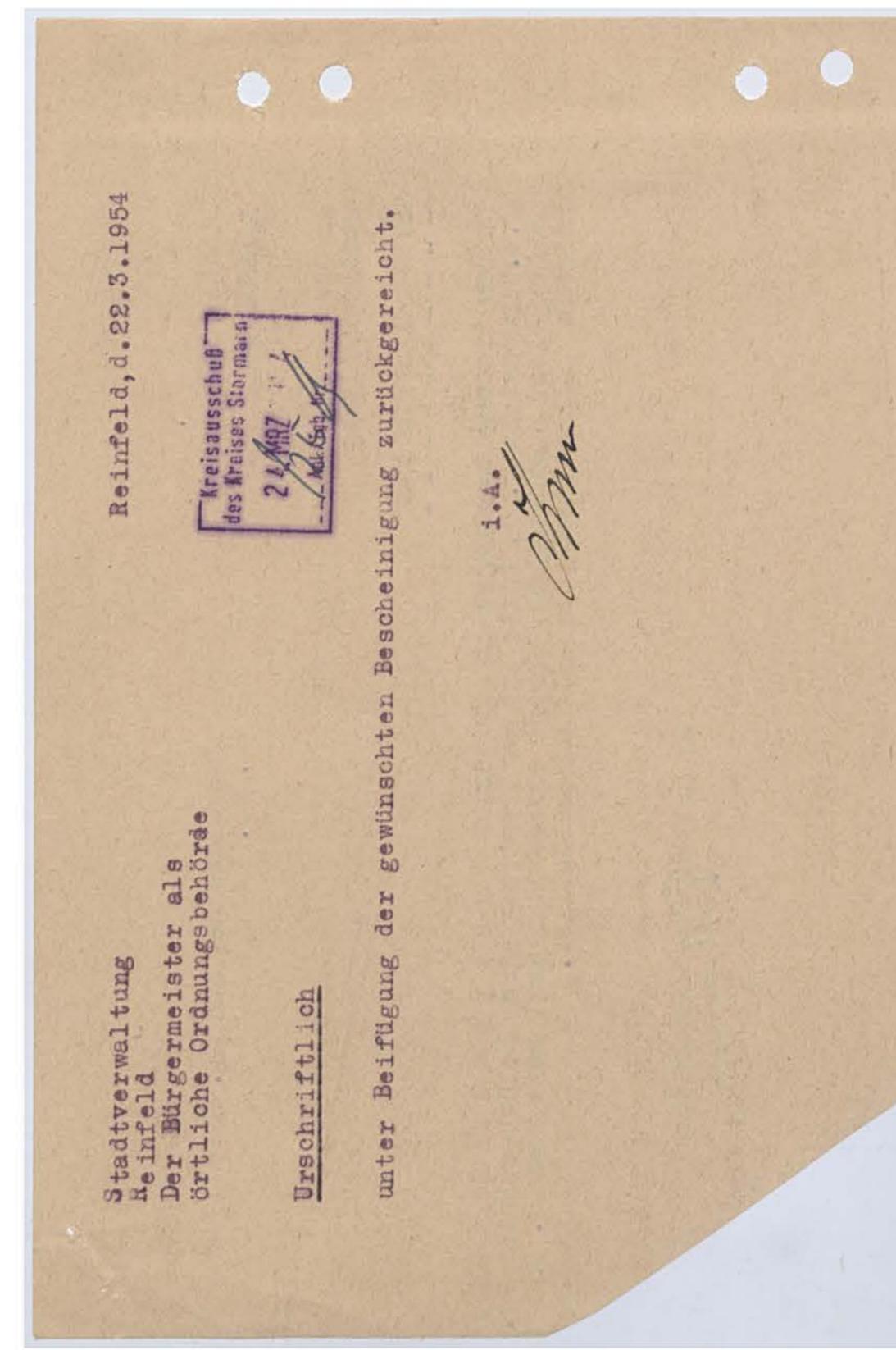
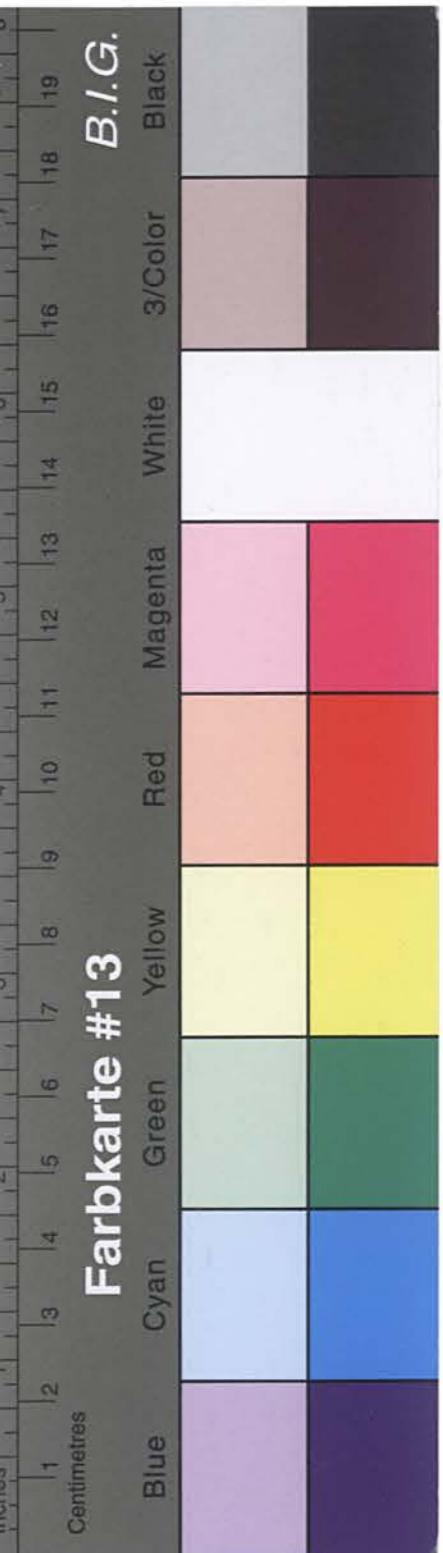
1. Luftrazzierung der ngl. Domäne Nennendorf
2. Luftrazzierung der franz. Domäne Nennendorf
3. Luftrazzierung der franz. Domäne Nennendorf
4. Luftfluss Landgrafschaft Lübeck 17.4.51
5. Luftfluss Königreich Kiel 16.11.51
6. Landgrafschaft Kiel 26.5.52
7. Landgrafschaft Kiel 24.6.52
- 8.
- 9.
- 10.

Nachdruck verboten.

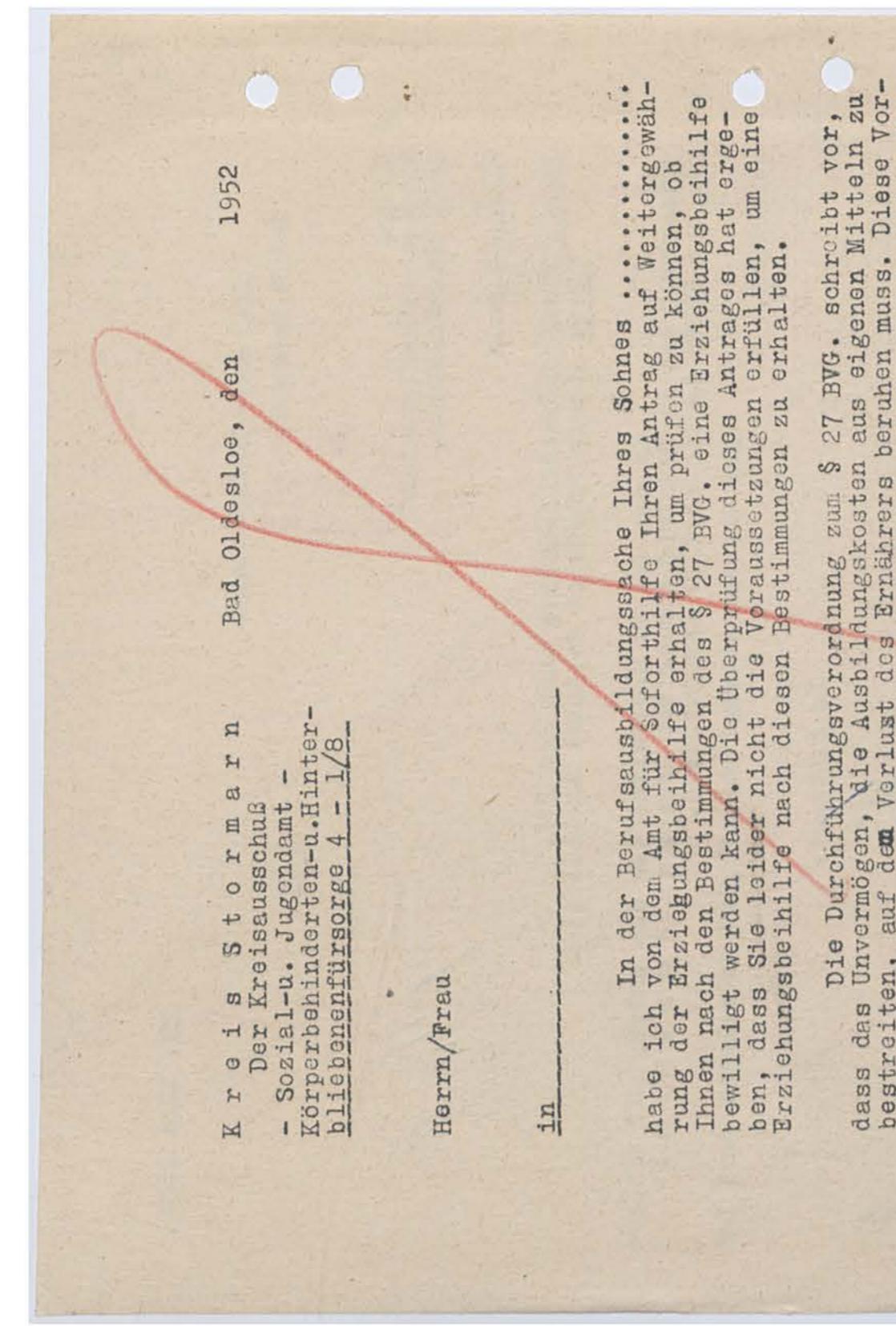
„Buchkunst“, Berlin W 35



Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2



24

Landeschädigungsamt
Schleswig-Holstein
W 177 - 24

Obiges Aktenzeichen bei allen Schreiben unbedingt angeben.

An den
Herrn Landrat
des Kreises Stormarn
- Abt. für Wiedergutmachung -
in Bad Oldesloe

Kreisausschuss
des Kreises Stormarn
Eing.: 7/12/1953
Anl.: 19/12

Betr.: Entschädigungsverfahren nach dem Bundesgesetz zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (Bundeschädigungsgesetz - BEG-) vom 29.6.1956 (BGBl. I S. 562)

des Herrn Friedrich Westphal
geboren am 14.3.1909 in Dunkeldorf Kreis Eutin
wohnhaft in Reinfeld, P.-v.-Schoenaich-Str. 3

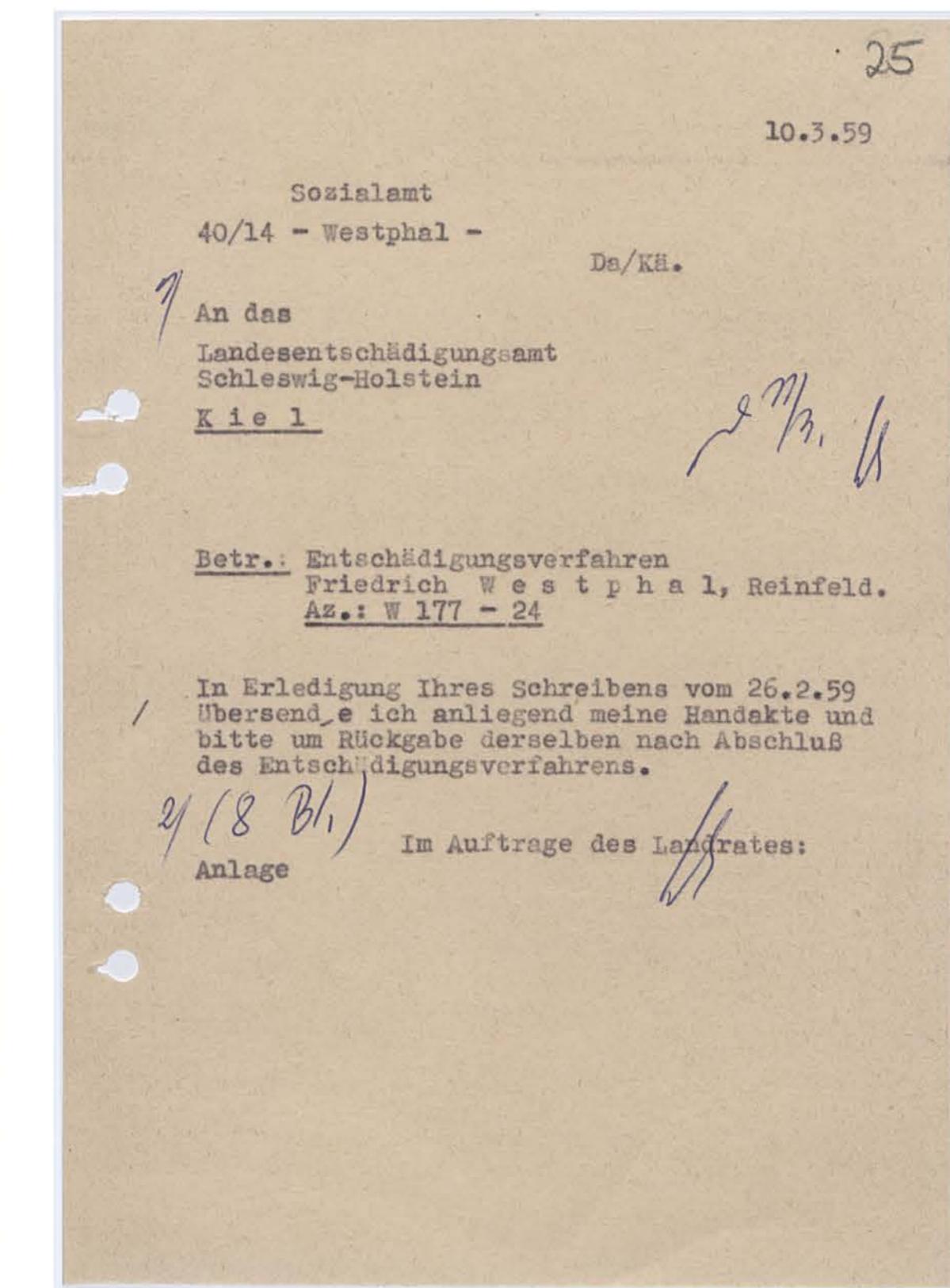
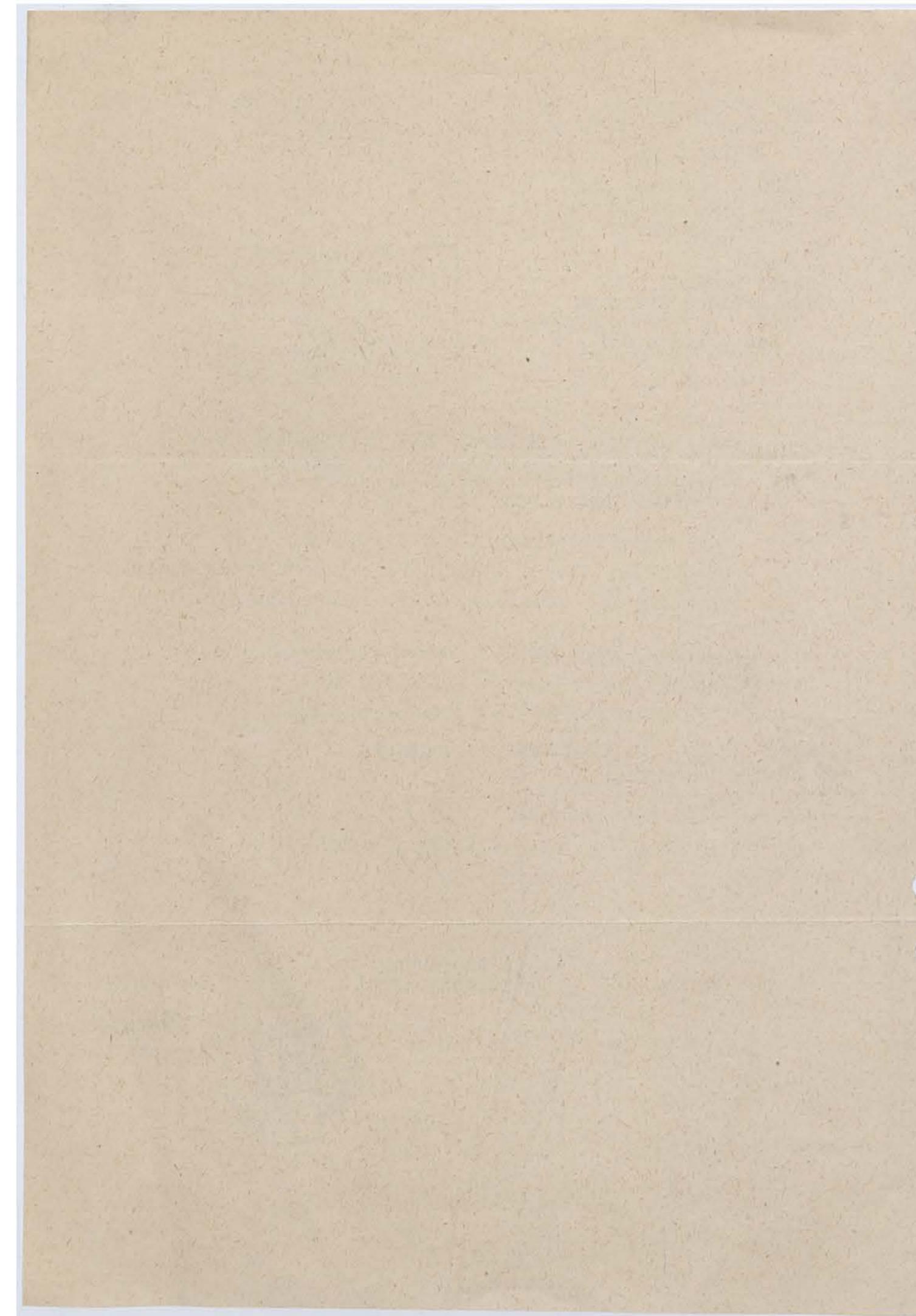
Zur Klärung des Sachverhalts in dem vorbezeichneten Verfahren wird unter Hinweis auf § 191 Abs. 3 des Bundesentschädigungsgesetzes um Überlassung der Wiedergutmachungsakte
Aktenzeichen -- ,
zur Einsichtnahme gebeten.
Die Rücksendung der Akten erfolgt unaufgefordert nach Gebrauch.

Auf Anordnung:
gez. Sorgenfrei

Beglubigt:
Angestellte

KANZLEI * LANDESCHÄDIGUNGSGESETZ SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kreisarchiv Stormarn B2



	Inches	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Centimetres	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
	B.I.G.	Black	3/Color	White	Magenta	Red	Yellow	Green	Cyan	Blue											
Farbkarte #13																					

Kreisarchiv Stormarn B2

